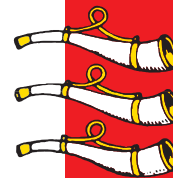


# WEISSENHORN STADTANZEIGER



**Amts- und Mitteilungsblatt** der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 50

Freitag, den 21. Mai 2021

Nummer 20



RAPSFELD ROGGENBURGER STRASSE RICHTUNG KLOSTER, FOTO: JULIA RETTELBACH

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag	<b>8 - 12 Uhr</b>	Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0
Montagnachmittag	<b>15 - 17 Uhr</b>	Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr
Donnerstagnachmittag	<b>14 - 17.30 Uhr</b>	<a href="mailto:stadtanzeiger@weissenhorn.de">stadtanzeiger@weissenhorn.de</a>

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



## Weißenhorner Stadtanzeiger

### Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Julia Zanker, Tel. 07309 / 84-101

### Ihre Beiträge:

- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: [stadtanzeiger@weissenhorn.de](mailto:stadtanzeiger@weissenhorn.de)
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden)

**Der Redaktionsschluss** ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

**Stadtanzeiger online lesen unter:** [www.weissenhorn.de](http://www.weissenhorn.de)

## Redaktionsschlussvorverlegung

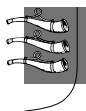
Wegen des Feiertags **Fronleichnam** muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe in Kalenderwoche 22 auf

**Montag, 31. Mai 2021**

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

DIE REDAKTION



## Öffnungszeiten

### Heimatmuseum

geschlossen

### Bücherei, Telefon 07309 / 2923

dienstags: ..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 19.30 Uhr

mittwochs: ..... 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr

donnerstags: ..... 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr

freitags: ..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

samstags: ..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rückgabe und Abholen weiterhin kontaktlos möglich, auch montags und Freitag-Nachmittag.

### Kompostieranlage

montags: ..... 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

mittwochs: ..... 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

donnerstags: ..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

freitags: ..... 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

samstags: ..... 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

### Wertstoffhof

dienstags: ..... 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

mittwochs: ..... 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

freitags: ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

samstags: ..... 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen geschlossen

### Mülleimerumtausch/Mülleimerausgabe

im Wertstoffhof.

Das dazu erforderliche Formular ist bei der Stadt Weißenhorn, Frau R. Miller erhältlich, Telefon 07309/84303

### Städtisches Freibad

geschlossen

### Kleinschwimmhalle

geschlossen

### Jugendhaus/Streetwork/Mobile Jugendarbeit

Fällt Dir gerade die Decke auf den Kopf, weil wegen der ganzen Verordnungen gefühlt gar nichts mehr geht? Gehen Dir die Ideen aus? Oder möchtest Du einfach mal wieder mit jemandem außerhalb der Familie oder Freunden reden? Egal was dein Anliegen ist, ich bin für dich ansprechbar!

Du erreichst mich über WhatsApp, Instagram und Facebook und unter Streetwork Weissenhorn.

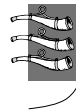
Ich bin jede Woche Mittwoch, Donnerstag und Freitag/Samstag im Wechsel von 14 -20 Uhr für Dich da.

Gerne können wir auch einen Termin in meinem Büro (Jugendtreff, Memmingerstr. 59) ausmachen.

Ich freu mich auf Dich.

Jelka Ackermann (Sozialarbeiterin B.A.)

Tel: 0174 3071047, E-Mail: [ackermannj@kjf-kjh.de](mailto:ackermannj@kjf-kjh.de)



## Amtliche Bekanntmachungen

### Vollsperrungen von Federwiesstraße, St.-Lorenz-Straße, Im Wiesengrund, Söldenweg in Attenhofen

Die Stadt Weißenhorn informiert, dass für die Erweiterung des Erdgas-Ortsnetzes und den Neubau von Hausanschlüssen im Zeitraum vom 25.05.2021 bis 11.06.2021 für die Dauer von ca. 13 Tagen Vollsperrungen in folgenden Bereichen erforderlich werden:

- Federwiesstraße ab Hausnummer 11a bis St.-Lorenz-Straße
- St.-Lorenz-Straße ab Federwiesstraße bis St.-Lorenz-Straße 43
- Söldenweg ab Federwiesstraße bis Söldenweg 1
- Im Wiesengrund ab Federwiesstraße bis Im Wiesengrund 3, 4

Anlieger und alle Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die unumgängliche Maßnahme und um Beachtung der aufgestellten Verkehrszeichen gebeten.

### Vollsperrung des Buchenweges in Weißenhorn

Vollsperrung des Buchenweges in Weißenhorn Die Stadt Weißenhorn informiert, dass im Rahmen der derzeit laufenden Straßenbauarbeiten im Zeitraum vom 01.06.2021 bis 26.06.2021 nochmals eine Vollsperrung des Buchenweges



in Höhe beider Einmündungen des Ahornweges erforderlich wird. Eine Umleitung wird eingerichtet. Anlieger und alle Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die unumgängliche Maßnahme und um Beachtung der aufgestellten Verkehrszeichen gebeten. hmen der derzeit laufenden Straßenbauarbeiten im Zeitraum vom 01.06.2021 bis 26.06.2021 nochmals eine Vollsperrung des Buchenweges in Höhe beider Einmündungen des Ahornweges erforderlich wird. Eine Umleitung wird eingerichtet.

Anlieger und alle Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die unumgängliche Maßnahme und um Beachtung der aufgestellten Verkehrszeichen gebeten.

## Information des Wasserwerkes!

### Befüllung von Swimmingpools

#### Sehr geehrte Wasserkunden,

wir möchten Sie, mit Beginn der warmen Tage, darüber informieren, dass die Befüllung von Swimmingpools über den eigenen Wasserhahn zu erfolgen hat. Es darf nicht einmal der abwasserbefreite „Gartenhahn“, verwendet werden, da das Badewasser bei der Entleerung wegen Kontaminationen mit Desinfektions- und Sonnenschutzmitteln über das öffentliche Kanalnetz entsorgt werden muss. Das Versickern im Garten oder das Ableiten in den Oberflächenwasserkanal ist unzulässig.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

DR. WOLFGANG FENDT, 1. BÜRGERMEISTER

## Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm sammelt wieder Problemmüll

Wie in den Jahren zuvor sind mobile Sammelstationen im ganzen Landkreis unterwegs, um Ihren Problemmüll entgegenzunehmen. Zusätzlich besteht nun auch die Möglichkeit, den Problemmüll jeden zweiten Freitag im Monat beim Entsorgungs- und Wertstoffzentrum Weißenhorn (EWW), Daimlerstraße 36, abzugeben. Bitte werfen Sie keinen Problemmüll in die Mülltonne, sondern geben Sie diesen bei der Sammelstation oder im EWW ab. Machen Sie mit, leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz und bringen Sie Ihren Problemmüll zur Sammelstation. Fachleute nehmen die haushaltsüblichen Restmengen kostenlos entgegen und führen sie der Wiederverwertung bzw. der geordneten Entsorgung zu.

Die mobile Sammlung findet an folgenden Terminen in Weißenhorn statt:

### Samstag, 22.05.2021

Weißenhorn, 14:30 - 15:30 Uhr

Parkplatz an der Grundschule Süd, Reichenbacher Straße

### Samstag, 19.06.2021

Biberachzell, 12:45 bis 13:15 Uhr

neben dem Feuerwehrgerätehaus, Weißenhorner Straße

An folgenden Terminen kann der Problemmüll zusätzlich im Entsorgungs- und Wertstoffzentrum jeweils von 13:00 bis 16:30 Uhr angeliefert werden:

11.06.2021

09.07.2021

13.08.2021

10.09.2021

08.10.2021

12.11.2021

10.12.2021

Bitte bringen Sie uns:

- Säuren, Laugen, Salze
- Pflanzenschutzmittel
- Schädlingsbekämpfungsmittel
- Altmedikamente (ohne Kartonverpackung)
- Farb- und Lackreste (flüssig)
- Altbatterien, Autobatterien
- Lösungsmittel (z.B. Verdünner, Pinselreiniger, Kalkreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Frostschutzmittel)
- Holzschutzmittel, Imprägniermittel
- Chemische Putz- und Reinigungsmittel
- Spraydosen mit Inhalt
- Quecksilberhaltige Abfälle (z.B. Thermometer)
- Unbekannte Chemikalien

Wir können **nicht** annehmen:

- Motoren- und Getriebeöl
- Heizöl
- Heizölschlämme
- Munition, Spreng- und Feuerwerkskörper
- Druckgasflaschen
- Feuerlöscher
- Altreifen
- Haus-, Sperr- und Gewerbemüll
- Verpackungsmaterialien
- ausgehärtete Farben

Feinchemikalien, die anhand der Art, Verpackung oder Menge gewerblichen Labors, Schulen, Apotheken oder sonstigen Einrichtungen zugeordnet werden können, werden nur in kleinen Mengen angenommen.

Sonderabfälle außerhalb der Sammeltermine, können nur bei den jeweiligen Sondermüllentsorgern gegen BEZAHLUNG abgegeben werden. Nähere Info unter:

07309/878-1304

Bitte stellen Sie keinen Problemmüll vor Eintreffen der Sammelstation unbewacht ab.

Mit bestem Dank im Voraus

IHR ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB



## Abfuhrkalender für die Monate Juni und Juli 2021

HM = Hausmüllabfuhr

PAP = Papiertonnenabfuhr

GT = Gelbe Tonne

Kalender- woche	Tag der Entleerung	Weißenhorn	Weißenhorn	Weißenhorn	Attenhofen	Emershofen	Hegelhofen	Biberach- zell/Asch	Buben- hausen	Graferts- hofen	Ober/- Unterreichenb ach	Oberhausen	Wallen- hausen
		Ost	West	West									
22	Sa 05.06.21							GT	GT	GT	GT		
23	Mo 07.06.21		PAP	PAP	PAP	PAP	PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP
	Di 08.06.21		GT										
	Mi 09.06.21	GT											
24	Mo 14.06.21	HM	HM	HM	HM	HM	HM						
25	Mo 21.06.21	PAP						HM	HM	HM	HM	HM	HM
	Fr 25.06.21				GT	GT	GT					GT	GT
26	Mo 28.06.21	HM	HM	HM	HM	HM	HM						
	Fr 02.07.21							GT	GT	GT	GT		
27	Mo 05.07.21		PAP	PAP	PAP	PAP	PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP
	Di 06.07.21		GT										
	Mi 07.07.21	GT											
28	Mo 12.07.21	HM	HM	HM	HM	HM	HM						
29	Mo 19.07.21	PAP						HM	HM	HM	HM	HM	HM
	Fr 23.07.21				GT	GT	GT					GT	GT
30	Mo 26.07.21	HM	HM	HM	HM	HM	HM						
	Fr 30.07.21							GT	GT	GT	GT		

Weißenhorn OST = alles östlich der Kaiser-Karl-Straße/Memminger Straße

Weißenhorn West = alles westlich incl. Kaiser-Karl-Straße /Memminger Straße

Mit dem Stadtteil GRAFERTSHOFEN werden die Emershofer Straße, Lohmühle, Memminger Straße ab Kreisverkehr und der Meißhofer Weg abgefahren

**Alle Tonnen müssen ab 06.00 Uhr zur Leerung bereitstehen!**

## Aus der Sitzung des Stadtrates am 19.04.2021

### 1. Bekanntgaben

Bürgermeister Dr. Fendt berichtete, dass Stadtrat Jüstel ihn gebeten habe, den aktuellen Stand zum Feuerwehrgerätehaus Illerbergerstraße darzustellen. Die Förderanträge würden momentan bei der Regierung von Schwaben liegen. Hiervon unabhängig werde es noch gewisse Verzögerungen geben. Denn das Straßenbauamt habe darum gebeten zu prüfen, ob man das Gebäude etwas nach hinten schieben könne. Denn je länger die Abbiegespur sei, desto mehr Fahrzeuge könnten sich aufstellen. Bei der bisherigen Konzeption seien es drei bis vier Autos, dies bringe relativ wenig. Daher schaue man, ob man weiter nach hinten komme, was wahrscheinlich möglich sei. Aber dies sei dann natürlich Tektur. So lange dies bei der Regierung von Schwaben liege, spiele es keine Rolle, dies mache man dann einfach parallel. Weiterhin habe Stadtrat Jüstel gemeint, man solle sich mal positiv über das Impfzentrum äußern. Es sei sehr erfreulich, was man mittlerweile den Menschen in Weißenhorn zur Verfügung stellen könne. Die Leute in den Impfzentrum würden einen guten Job machen. Dies verdiene wirklich mal eine Anerkennung. Bei der Gelegenheit wolle er sich noch beim Roten Kreuz, bei Herrn Münzenrieder und bei Herrn Dr. Gallmeier bedanken, die das Schnelltestzentrum, das nun mit der Stadt betrieben werde, auf die Beine gestellt hätten. Was er bisher höre, komme dies sehr gut an bei der Bürgerschaft.

\*\*\*\*\*

### 2. Fachbereich 1 - Aktueller Sachstand SR 40/2021 zur Betreuungssituation - Kindergarten- und Krippenplätze

#### Sachverhalt:

Wie bereits in der vergangenen Sondersitzung am 01.04.2021 dargestellt, fehlen für das kommende Betreuungsjahr (2021/2022) zum aktuellen Stand 29 Kindergartenplätze und 35 Krippenplätze. Hierbei handelt es sich um drei Krippengruppen und um etwas mehr als eine Kindergarten-Gruppe.

Auf Grund dessen hat die Verwaltung neben der Erweiterung der Einrichtung in der Maximilianstraße bereits die Planungen für folgendes aufgenommen:

- Planung und Entstehung einer **Großtagespflege** in Weißenhorn
  - o Erste Gespräche mit einer Tagesmutter aus Weißenhorn haben stattgefunden.
  - o Kontaktaufnahme mit dem Landratsamt ist erfolgt.
  - o Mögliche Räumlichkeiten in Hegelhofen (alte Schule) wurden besichtigt und sind aus Sicht des Landratsamtes gut geeignet.
  - o Hier können (je nach personelle Besetzung) 8-10 Kinder betreut werden.
  - o Die vertragliche Ausgestaltung und die notwendigen Umbaumaßnahmen werden in den weiteren Wochen bearbeitet werden.
- Möglichkeit zur **Übergangslösung:**

- o Das Betreuungsproblem ab September 2021 soll unter anderem mit einer Übergangslösung an der **Mittelschule** gelöst werden. Hierzu sind unterschiedliche räumliche Varianten möglich, die gemeinsam mit der Schulleitung bereits vor Ort angesehen wurden. Mit dem Landratsamt wurde diesbezüglich ebenfalls Kontakt aufgenommen. Eine Begehung mit dem Landratsamt Neu-Ulm ist bereits geplant.
- o Die Stadt Weißenhorn soll die Räumlichkeiten der Mittelschule zur Übergangslösung anmieten und entsprechend umbauen. Eine entsprechende Regelung muss ausgearbeitet werden. Die zweite Bürgermeisterin wurde hierzu bereits vom Stadtrat bevollmächtigt.
- o Die personelle Besetzung möchte die Stadtverwaltung gerne gemeinsam mit dem Arbeiter-Samariter-Bund angehen, sodass sowohl die Übergangslösung als auch die neue Krippe in der Maximilianstraße hiervon profitieren könnte.

#### - Kita **Maximilianstraße Umsetzung Erweiterung:**

- o Über die Erweiterung der Kindertageseinrichtung in der Maximilianstraße wurde bereits ausführlich in der Sondersitzung des 01.04.2021 berichtet.

#### - **Planung Neubau weiteren Kita:**

- o Da die neue Kita in der Maximilianstraße bereits mit den vorhandenen Anmeldungen mehr als voll belegt ist und die Krippe in Bubenhausen bislang nur bis zur Neueröffnung der neuen Kita geplant war, wird eine weitere Kita benötigt werden.
- o Die Verwaltung möchte zusammen mit den Zahlen des Landratsamtes und den baulichen Entwicklungen eine zielgerichtete Prognose erstellen um den Bedarf der kommenden Jahre abschätzen zu können.
- o Mögliche Standorte sollen gemeinsam mit dem Bauamt erörtert werden.

#### Diskussion:

Es schloss sich eine längere Diskussion an. Stadtrat Jüstel merkte an, dass die Toilette nicht barrierefrei sei und die Dorfgemeinschaft sowie verschiedene Gruppen die alte Schule nutzen würden. Weiterhin sei die ehemalige Wohnung im ersten Stock freigeworden. Er erkundigte sich, wie hier die Umstände zu lösen seien, ob die Wohnung genutzt werde und inwieweit hier Umbaumaßnahmen nötig seien. Darüber hinaus wolle er in Bezug auf die Mittelschule wissen, wie die Detailplanungen hinsichtlich des Brandschutzes und der Elektrik von Statten gehen. Dies sei nicht mehr auf dem aktuellen Stand und man brauche eine zukunftsfähige Lösung für die Übergangszeit.

Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, wenn man eine solche Einrichtung mache, müsse dies auch vom Landratsamt angenommen werden. Dementsprechend gehe er davon aus, dass dies in Ordnung sei. Da es sich im Erdgeschoss befinde, sollte es auch brandschutztechnisch möglich sein. Die Großtagespflege finde ja gerade in dieser Mietwohnung statt. Man habe es aufgegeben, die Wohnung zu vermieten und war der Meinung, dass es besser sei hier eine Großtagespflege zu schaffen. Zur Frage mit der Dorfgemeinschaft könne er sagen, dass bei der Besprechung Herr Hertle dabei war. Dies sei also alles abgesprochen. Zudem werde die Toilette saniert und die Behinderteneignung im nächsten Schritt umgesetzt.

Stadtrat Fliegel äußerte, dass die Ermittlung des Betreuungsbedarfs vom letzten Jahr 94 freie Plätze ergeben hätten. Jetzt stelle sich dar, dass man 29 Kindergartenplätze zu wenig habe. Dies verstehe er nicht ganz, irgendwo müsse doch noch Platz da sein, der nicht genutzt werde. Darüber hinaus wolle er anregen, jetzt schon in die Zukunft zu planen. Denn mit neuen Baugebieten gebe es mehr junge Familien und damit auch mehr Nachwuchs. Demnach werde sich der Bedarf in den nächsten Jahren erhöhen.

Bürgermeister Dr. Fendt erklärte, dass 400 Kinder nicht unbedingt 400 Kinder in der Realität seien. Es hänge immer vom Betreuungsbedarf ab. Für ein Kind, das Probleme und damit einen erhöhten Betreuungsbedarf habe, dürfe man nicht nur einen Platz, sondern ggf. drei bis vier Plätze rechnen. So könne es sein, dass 400 Plätze bereits mit 200 Kinder besetzt seien. Daher sei es auch schwer zu kalkulieren. Wenn man einen Kindergraten gebaut habe und dann die Kinder nicht habe, könne es möglicherweise ein Problem mit den Zuschüssen geben.

Stadtrat U. Hoffmann wies darauf hin, dass Großtagespflege immer eine Übergangslösung sein müsse, denn nicht umsonst würden Erzieherinnen und Erzieher eine 5-jährige Ausbildung absolvieren. Es sei schon sinnvoll, dass man Plätze in Krippen und Kitas habe. Großtagespflege sei etwas Großartiges und Gottseidank könne man dies machen, aber einen Kindergarten könne es nicht wirklich ersetzen. In Bezug auf den Personalmangel müsse man vielleicht - ähnlich wie bei Feuerwehrkommandanten - auch für Erzieherinnen und Erzieher Punkte bei den Bauplätzen vergeben, um diese nach Weißenhorn zu locken.

Stadtrat Richter brachte vor, dass es der Stadt natürlich in die Hände spiele, wenn die Betreuungszahlen etwas zurückgegangen seien. Man habe hier eine ordentliche Darstellung des aktuellen Sachstands erhalten. Er gehe davon aus, dass dies nun Bestandteil jeder Sitzung sein werde. Zudem bitte er darum, bei den nächsten Sitzungen sukzessive auch die Kosten der einzelnen Maßnahmen und den Terminrahmen darzustellen. Weiterhin wolle er betonen, dass es nicht um die Lösung des akuten Problems gehe, sondern auch um eine mittelfristige Vorausschau, wie man hier künftig besser aufgestellt sein und frühzeitig reagieren könne.

Stadtrat Niebling legte dar, es sei gut, dass man jetzt eine Zusammenfassung habe was es alles für Themen in diesem Bereich gebe und woran man arbeiten müsse. Drei Punkte wolle er noch ansprechen. Zum einen gehe es um die Übergangslösung in der Mittelschule. Er denke, diese werde nicht in zwei Jahren erledigt sein. Ein Neubau einer Krippe oder Kindertagesstätte mit zwei, drei Krippen- und Kindergartengruppen nehme ja wieder fünf Jahre in Anspruch bis es mit der Planung und den Zuschüssen soweit sei. Auf diese Zeit müsse sich die Mittelschule schon einstellen, die dann weiterhin auch die Kinder unterbringe, die in zwei Jahren oder im übernächsten Jahr aufgrund des Zuzugs dazukommen. Er rechne also schon bis zu der Zeit wo der zusätzliche Kindergarten mit Kinderkrippe fertig sei.

Bürgermeister Dr. Fendt wies darauf hin, dass man gerade mehr baue als momentan der Fehlbedarf sei. Dann wäre im Prinzip sogar noch etwas frei. Aber wie gesagt, man sei ja dran und plane unabhängig.

Als Zweckverbandsvorsitzender könne er aber sagen, dass die Mittelschule auf Dauer diese Kompromisse nicht machen werde. Der Bau sei nächstes Jahr fertig und wenn man die Zahlen jetzt betrachte, dann sei das Problem nächstes Jahr gelöst.

Stadtrat Niebling entgegnete, dass man dann wieder andere Zahlen habe. Zudem seien dann auch die Kinder in Hegelhofen eingezogen, nachdem dort 150 Leute mehr in dem Baugebiet seien. Da man bis dahin keinen neuen zusätzlichen Platz für die Kinder habe, werde man die zwei Räume wieder brauchen. Da sei er sich zu 100 Prozent sicher. Weiterhin solle man in Bezug auf die zielgerichtete und weitere bauliche Entwicklung wie dargestellt zusammen mit dem Landratsamt den Bedarf für die kommenden Jahre abschätzen. Vor 2,5 Jahren sei die Abschätzung dagewesen, da sei es hauptsächlich um statistische Werte gegangen und wie es denn allgemein im Landkreis aussehe. Wie schon letztes Mal gesagt, müsse man auf die Situation von Weißenhorn eingehen und mit dem erhöhten Bedarf dann auch kalkulieren und hochrechnen. Dies habe letztes Mal wegen der kurzen Frist leider nicht geklappt, da die Fristen für die Zuschüsse sonst abgelaufen wären. Aufgrund der damaligen Zeitnot habe man sich zufriedengegeben und gesagt, man schaue mal wie es laufe. Dieses Mal habe man die Chance die Sachen genauer zu berechnen. Vor drei Monaten habe man zudem beschlossen, auch die örtlichen Betriebe abzufragen, ob Bedarf bestehe. Damals habe man gesagt, man vertage dies bis man wieder eine aktuelle Bedarfshochrechnung brauche. Dies solle hier nun auf jeden Fall mit einfließen. Ebenso der Bedarf der Stiftungsklinik, die noch den Vorteil hätte, qualifizierte Arbeitsplätze zu schaffen. Weiterhin wäre er froh, wenn der Stadtrat einmal im Quartal - statt „regelmäßig“ wie im Beschlussvorschlag genannt - über den Sachstand informiert werde.

Bürgermeister Dr. Fendt äußerte, er könne nicht versprechen, dass man den Stadtrat nur alle drei Monate damit belästige. Wenn es notwendig sei, informiere man in jeder Sitzung oder ab und zu auch in einer Sondersitzung.

Stadtrat Prof. Dr. Bischof merkte an, für ihn sei nicht ganz klar, warum die Räume jetzt eigentlich frei seien und ob diese von der Mittelschule nicht mehr benötigt werden. Dort sei insbesondere auch die Mittagsbetreuung bzw. die Mensa untergebracht. Er wolle wissen, ob diese weiterhin zugänglich sei. Denn der Flur werde ja für die Kindertageseinrichtung genutzt, so dass man gar nicht mehr durch das Treppenhaus zur Essensausgabe gelangen könne. Weiterhin fehle ihm eine Kostenschätzung, daher tue er sich schwer mit dem Beschlussvorschlag. Hier sei dann sogar schon eine Planung einer neuen Kita einhalten. Er wolle nicht falsch verstanden werden. Er sei dafür, dies weiter voran zu treiben, aber er wolle vorschlagen, den Beschlussvorschlag wie folgt zu formulieren:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen „Schaffung einer Großtagespflege“, Schaffung einer Übergangslösung“ und „Planung einer neuen Kita“ weiter auszuarbeiten und möglichst rasch beschlussreife Unterlagen inkl. Kostenschätzungen vorzulegen.“

Wenn er jetzt beschließen solle, dass er für die Planung sei, dann müsse er auch etwas mehr von der Planung sehen. Man habe als Vorlage nur diese zwei Seiten bekommen ohne

jeglichen Plan und ohne jegliche Kosten. Bevor der Stadtrat den Beschluss fasse solle er schon die Pläne und Kosten sehen und kennen. Sobald dies klar sei könne es dann auch beschlossen werden.

Bürgermeister Dr. Fendt entgegnete, dass die Räume natürlich weiterhin von der Schule gebraucht werden. Im Interesse der Stadt habe die Schule einen Kompromiss gemacht. Die Kosten für die Erweiterung der Kindertageeinrichtung werden heuer wohl nicht anfallen. Heuer werde man die Planungskosten haben, die Umsetzung werde frühestens nächstes Jahr stattfinden.

Stadtrat Prof. Dr. Bischof fügte hinzu, dass es keine Rolle spiele, ob die Kosten dieses Jahr oder später anfallen. Es gehe darum, dass vor einem Beschluss klar sein müsse, welche Kosten damit ungefähr verbunden seien. Außerdem müsse man wissen, welche Konsequenzen ein Beschluss habe. Er wisse jetzt nicht, ob der Umbau der Mittelschule 10.000 Euro, 100.000 Euro oder 1 Mio. Euro koste. Bevor er dies nicht ungefähr wisse, könne er keinen Beschluss darüber fassen. Er könne Bürgermeister Dr. Fendt und Geschäftsleiterin Müller nur bitten, dies weiter voranzutreiben und dem Stadtrat einen entsprechenden Vorschlag zu machen.

An dieser Stelle verlas Bürgermeister Dr. Fendt den Beschlussvorschlag und verwies darauf, dass es sich hier vorerst um eine Planung handle und noch nicht um die Umsetzung. Prof. Dr. Bischof teilte mit, wenn es so zu verstehen sei, dass nur eine Planung gemacht werden solle, dann sei er dabei. Geschäftsleiterin Müller fügte hinzu, dass es immer ein wichtiger Punkt sei, das Landratsamt vorher mit ins Boot zu nehmen, damit man weiß welche Räumlichkeiten - egal ob vorübergehend oder dauerhaft - für eine Betreuungseinrichtung geeignet und auch möglich seien. Ohne diese Einbindung könne man Aufstellungen machen, die dann nachher vielleicht gar nicht zur Umsetzung kommen. Natürlich müsse man in einem zweiten Schritt die Kosten berücksichtigen.

#### **Beschluss:**

„Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom aktuellen Stand zur Betreuungslandschaft in Weißenhorn und stimmt der dargestellten Entwicklung und Planung von folgenden Punkten zu:

- Schaffung einer Großtagespflege
- Schaffung einer Übergangslösung
- Umsetzung der Erweiterung an der Kita in der Maximilianstraße
- Planung einer neuen Kita

Die Verwaltung wird den Stadtrat regelmäßig über den Sachstand informieren.“

**Abstimmungsergebnis:** 20:0 (Zustimmung)

\*\*\*\*\*

### **3. Beantragung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in Emershofen auf der Grundlage der Lärmuntersuchung St 2031 und BAB A7 (Gutachten vom 09.03.2021)**

#### **Sachverhalt:**

Im Auftrag der Kommunen Illertissen, Altenstadt und Weißenhorn wurde durch die Bernard-Gruppe eine Verkehrs- und Lärmuntersuchung bezüglich der Bundesautobahn A7 und der umliegenden Staats- und Kreisstraßen durchgeführt.

Für Weißenhorn war Bestandteil dieser Untersuchung die Kreisstraße NU 9 im Ortsteil Emershofen. Nach den nun vorliegenden Ergebnissen, welche dem in der Anlage beigefügten Gutachten entnommen werden können, erscheint es denkbar, erneut beim Landratsamt Neu-Ulm einen Antrag auf eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in Emershofen stellen zu können. Die Werte für Emershofen stellen sich wie folgt dar:

Emershofen ist durch die NU 9 mit ca. 3450 Kfz (Mittelwert) in 24 Stunden betroffen. Davon sind 5 % Schwerverkehr. Bei einer Gegenüberstellung mit den im Gutachten genannten Lärmsanierungs-Auslösewerten sind 9 Gebäude (Tag und Nacht) betroffen bzw. 8 Bewohner. Oberhalb der Richtlinien für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm (Lärmschutz-Richtlinien-StV) ist keine Betroffenheit gegeben. Zwingende Gründe für eine Geschwindigkeitsbegrenzung liegen daher nicht vor. Die Entscheidung hierüber liegt demzufolge im Ermessen des Landratsamtes Neu-Ulm.

Die Argumente für eine Geschwindigkeitsreduzierung sind im Gutachten auf der Seite 24 dargestellt.

#### **Diskussion:**

Stadtrat Richter merkte an, dass man den Beschlussvorschlag unterstützen werde. Die Dorfgemeinschaft habe ja schon mehrfach den Wunsch geäußert, in diese Richtung aktiv zu werden. Er meine jedoch, dass die ursprüngliche Intention für dieses Lärmgutachten eigentlich die Lärmmissionen der Autobahn A7 gewesen seien, was durchaus auch in andern Orten, die nicht Weißenhorn betreffen, ein Problem sei. Er wolle sich erkundigen, ob er es richtig sehe, dass sich dies auf Emershofen nicht auswirke, die A7 hier also kein Grund für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen in Emershofen darstelle. In der Präsentation habe er zumindest nichts gefunden.

Bürgermeister Dr. Fendt erklärte, dass er dies jetzt nur aus der Darstellung referieren könne. Hier seien die beiden Punkte - entweder Staatstraße oder Autobahn - dargestellt. Falls einer der Punkte relevant gewesen sei, habe man Folgerungen zum Schutz herausgezogen. Wenn etwas nicht aufgeführt sei, gehe er davon aus, dass es dementsprechend nicht relevant sei. Stadtrat Fliegel äußerte, es sei nur zu begrüßen, dass man Tempo 30 für die Anwohner in Emershofen beantrage. Es seien zwar nur 350 Meter, aber dies seien genau die 350 Meter, die mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 74 km/h am Tag und 78 km/h in der Nacht durchquert werden. Es gehe also nicht nur um Lärmreduzierung, sondern auch um mehr Sicherheit für die Anwohner und Schulkinder, die sich an der Straße aufhalten oder diese überqueren wollen. Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte, der Vorteil des Gutachtens sei, dass man darstellen könne, dass überhaupt eine Ermessensgrundlage des Landratsamtes bestehe. Bisher hätte dieses immer gesagt, es gehe nicht. Jetzt habe man eine Grundlage und damit die Chance, dass man wirklich was tun könne.

Stadträtin Kempter äußerte, dass Emershofen die Geschwindigkeitsanzeigetafeln z.T. von ihrem Jagdpfennig bezahlt habe. Sie habe darum gebeten, zu klären, ob Emershofen das Geld wieder zurückbekomme, nachdem der diesjährige Haushalt auch Geld für andere Tafeln enthalte, die man noch

in den Ortsteilen aufstellen wolle. Sie habe bis heute noch keine Nachricht erhalten, ob das Geld inzwischen ausbezahlt worden sei und wolle hierzu gerne um Rückmeldung bitten. Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, er meine sich zu erinnern, dass er gesagt habe, das Geld solle ausbezahlt werden. Aber man werde hier nochmal nachhaken.

Stadtrat Niebling brachte vor, es sei schön, dass man mit dem Dokument der Bernard-Gruppe nun Argumentationslinien vorliegen habe, die helfen könnten das Tempo 30 durchzubringen. Wie Stadträtin Kempfer schon angesprochen habe, gebe es in Emershofen ein Geschwindigkeitsmessgerät. Vor einem halben Jahr habe man auf Anregung der CSU und FDP beschlossen, dass auch auf der nördlichen Seite ein solches Messgerät aufgestellt werden solle. Er wolle sich erkundigen, ob dies inzwischen aufgestellt sei und die Geschwindigkeit der Autos etwas abbremse. Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, dass er dies nicht wisse, aber nach dem Kopfschütteln einiger Personen zu urteilen, sei dies noch nicht erfolgt.

Stadtrat Niebling führte weiter aus, an dem Gutachten falle ihm auf, dass man auch gerade bei Kindergärten viele Probleme habe das Tempo 30 zu installieren, wie z.B. an der Günzburger Straße. Eigentlich solle ja im Umkreis von 300 Metern Tempo 30 sein, also dort wo Kindergartenkinder und auch Schulkinder unterwegs seien. An der Grundschule sei ja auch Tempo 30. Er wolle hier noch den Kindergarten in Biberachzell nennen, an dem eine Kreisstraße vorbeiführe und ebenfalls kein Tempo 30 sei. Vielleicht müsse man hier auch mal ein Institut beauftragen, um dies plausibel begründen zu können und um eine Chance zu haben, Tempo 30 dort einzuführen wo die Jüngsten von uns unterwegs seien. Er wolle wissen, ob dies vielleicht eine Möglichkeit wäre, damit man mehr Handhabe habe um dies durchzubringen.

Bürgermeister Dr. Fendt entgegnete, wenn man ein Gutachten habe, das gewisse Lärmwerte ergebe, habe dies immer einen Vorteil. Man brauche etwas in der Hand, damit man sagen könne, hier stehe es schwarz auf weiß. Es sei zwar schade, dass man oft ein Gutachten brauche um Dinge anzuordnen, die einem eigentlich schon der gesunde Menschenverstand sage. Er wolle jedoch darauf hinweisen, dass man eine Inzidenz von 200 habe und im Nachbarlandkreis von 300. Man solle sich daher auf die Tagesordnungspunkte beschränken und ggf. einen Antrag hierzu stellen. Stadtrat Niebling sagte, dass man dann einen Antrag einreichen werde.

Anschließend ließ Bürgermeister Dr. Fendt über den Beschlussvorschlag abstimmen, den er noch um den Hinweis ergänzte, dass die Abstimmung mit den Städten Altenstadt und Illertissen erfolgen soll. Wenn man gemeinsam auftrete, habe man mehr Durchschlagskraft.

#### **Beschluss:**

„Die Verwaltung wird ermächtigt, beim Landratsamt Neu-Ulm einen Antrag auf Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h für die Ortsdurchfahrt der NU 9 in Emershofen einzureichen. Der Antrag soll in Abstimmung mit den Städten Illertissen und Altenstadt und erfolgen.“

**Abstimmungsergebnis:** 20:0 (Zustimmung)

\*\*\*\*\*

#### **4. Gewässerausbau der Stadt Weißenhorn für naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen am Osterbach auf den Gemarkungen Biberachzell und Schießen** SR 47/2021

##### **Sachverhalt:**

Jedes neue Baugebiet ist mit Eingriffen in die Natur verbunden, die einen naturschutzfachlichen Ausgleichsbedarf auslösen. Der Stadtrat war in der Vergangenheit der Auffassung, dass es sinnvoller ist, nicht nur im Einzelfall zu reagieren, vielmehr sollte eine großräumige Lösung angestrebt werden, um sinnvolle auch großräumigere Projekte umsetzen zu können. Aus diesem Grund sollten entlang des Osterbachs ein großräumiges Verbundsystem von feuchten Offenlandflächen inklusive der naturnahen Umgestaltung des begradigten Osterbachs geschaffen werden.

Von einem Fachbüro wurde dann ein entsprechendes Konzept ausgearbeitet, dass sowohl dem Stadtrat als auch der Bürgerschaft vorgestellt wurde. Dieses Konzept wurde dann mit Bescheid des Landratsamtes vom 28.09.2020 genehmigt. In Umsetzung des Konzeptes sind diverse Erdarbeiten notwendig. Infolge dieser Arbeiten fallen ca. 17.200 qm Bodenmaterial in Form natürlicher Schwemmsedimente bzw. Deckschichten an, die im Planungsbereich zur Teilverfüllung des Altbaches sowie zur Geländemodellierung herangezogen werden sollen. Ob das Material hierfür geeignet ist wurde von einem Fachbüro überprüft. Die Analysen ergaben leider, dass der Boden teilweise belastet ist. So wurden Schadensbelastungen zwischen Z 0 bis Z 2.1 festgesellt, deren Beseitigung mit hohen Kosten verbunden sein kann. Es stehen verschiedene Handlungsoptionen zur Verfügung.

##### **Alternative 1:**

Ein Büro soll beauftragt werden eine Ausführungsplanung zur Umsetzung des Konzeptes und ein entsprechendes Leistungsverzeichnis zu erstellen. Dieser Schritt ist zwingend erforderlich, da ohne entsprechendes Leistungsverzeichnis eine Ausschreibung nicht erfolgen kann. In dem Gesamtpaket sind insgesamt 11 Ausgleichsflächen integriert. Laut Auskunft der Büros ist es möglich, sofern nicht das Gesamtpaket ausgeschrieben wird, die Umsetzung des Konzeptes auch in zwei Schritten umsetzen. Man könnte zwei Pakete schnüren.

Paket 1 würde die Flächen A1 - A6 und A9 umfassen. Geschätzte Kosten hierfür: ca. 300.000.- Euro.

Paket 2 umfasst die Flächen 7, 8, 10 und 11. Geschätzte Kosten für die Umsetzung: ca. 350.000.- Euro.

Diese Kostenschätzungen lassen die Altlastenproblematik allerdings außer Betracht. D.h., die Kosten können noch stark steigen. Wenn das Konzept umgesetzt wird muss noch ein separates Pflegekonzept erarbeitet werden.

##### **Alternative 2:**

Es soll die Altlastenproblematik noch genauer untersucht werden. Hierzu wäre es empfehlenswert zunächst das Gespräch mit den Fachbehörden zu suchen, um die weitere Vorgehensweise festzulegen.

Aus Sicht der Verwaltung sollte zunächst die Altlastenproblematik zusammen mit den Fachbehörden näher untersucht werden. Eine Umsetzung des Konzeptes ohne vorhergehen-



de weitergehende Untersuchungen ist mit hohen wirtschaftlichen Risiken verbunden. Dies kann so weit gehen, dass die drohenden Kosten die Fortführung des Konzepts ernsthaft in Frage stellt. Hiervon unabhängig ist der Verdacht einer schädlichen Bodenverunreinigung dem Landratsamt zu melden.

#### **Diskussion:**

Er wolle als Beispiel aus seiner Heimat nennen. Dort habe man in einem Bereich eine Straße gebaut, in dem vorher noch nie etwas gebaut worden sei. Dort sei es „natürlich“ gewesen, d.h. wenn man in einem Bereich etwas herausnehme und man Grenzüberschreitungen habe, dürfe man es nicht mehr hineinschmeißen, obwohl es dort schon 1.000 Jahre gelegen habe. Nun habe man das gleiche Problem. Es klinge zwar schon an, dass es in Teilbereichen auf Klärschlamm u. ä. zurückzuführen sei. Aber so wie es sich anhöre, sei es im wesentlichen natürlichen Ursprungs, also so wie es schon immer gewesen sei. Wenn man jetzt also anfange und die Werte bestätigen sich, dann fahre man vieles auf die Sondermülldeponie.

Daher wolle die Verwaltung vorschlagen, dies vor Beginn mit den Altlastenbehörden abzuklären und die Altlastenproblematik genauer herauszufiltern. Wenn man dies wisse, könne man im Gremium nochmal entscheiden, wie man weiter vorgehen wolle. Vielleicht könne man auch peu à peu mit den Bereichen beginnen, die unproblematisch seien.

Stadtrat Fliegel merkte an, er stelle sich die Frage wo diese Werte herkommen. Dies sei ein Feuchtgebiet mit Feuchtwiesen und auch der Osterbach fließe hindurch. Er könne sich nicht vorstellen, dass dies natürlichen Ursprungs sei. Dieser Bereich werde intensiv landwirtschaftlich genutzt. Hier sei sicher eine gewisse Beteiligung dabei, wenn man bedenke was die letzten 50 Jahre alles auf die Felder ausgebracht worden sei. Es wäre schade, wenn das Projekt dadurch sterben würde. Man müsse jetzt alle Möglichkeiten ausschöpfen, um doch noch eine Lösung zu finden, zumal es sich zusammenhängende Ausgleichsflächen handle. Dies wäre wirklich ein schönes Projekt für unsere Natur, mit dem wieder Lebensraum geschaffen werden könnte.

Stadtrat Prof. Dr. Bischof brachte vor, dass es Spekulationen seien, ob die Belastungen natürlicher Ursache seien. Wie Bürgermeister Dr. Fendt ausgeführt habe, scheint das Hauptproblem eher an einer bestimmten Fläche zu liegen. Dies deute für ihn darauf hin, dass es nicht natürlich sei. Daher habe man sich innerhalb der Fraktion einige Fragen gestellt, mit der Bitte diese im Rahmen der weiteren Betrachtungen zu beantworten:

1. Welche Flächen liegen auf der Gemarkung Biberachzell und welche auf der Gemarkung Schießen. Es sei ein wichtiger Punkt, ob dies unsere Gemarkung betreffe oder die Gemeinde Roggenburg.
2. Zu welchem Preis und wann wurden die Flächen erworben?
3. Um welche Altlasten handelt es sich genau und sind diese wirklich natürlichen Ursprungs? Wer oder was ist vermutlich der Verursacher? Wenn das Gutachten zur Verfügung gestellt wird, wäre es hilfreich dies in normales Deutsch zu übersetzen.
4. Sind Regressforderungen gegen die Verursacher möglich?

5. Welche Maßnahmen müssen konkret ergriffen werden. Muss auf jeden Fall etwas unternommen werden oder kann das Gelände so belassen werden?
6. Gibt es Fördermittel oder Zuschüsse, wenn diese Altlasten saniert werden?

Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, dass Schadenersatzansprüche nicht möglich seien, selbst wenn es vom Klärschlamm kommen würde. Aber danach sehe es wie gesagt nicht aus. Die anderen Fragen werde er bis zur nächsten Sitzung prüfen und er bitte darum, ihm diese zuzuleiten. Ob eine Förderung möglich sei, glaube er nicht. Dies werde man ebenfalls mit der Fachbehörde klären. Bei einem Altlastenverdacht sei man verpflichtet, dies dem Landratsamt gegenüber bekanntzugeben.

Stadtrat Niebling äußerte, entlang des Osterbaches habe man überall Naturschutzgebiet, das größtenteils dem Landkreis Neu-Ulm gehöre. Er hoffe, dass nicht noch mehr an Belastungen herauskomme. Der Vorschlag der Verwaltung, die weiteren Planungen oder gar Umsetzungen sofort einzustellen, sei natürlich richtig. Man solle erstmal überprüfen, ob es überhaupt sinnvoll sei, dort weiterzumachen. Aus Sicht der Fraktion mache es keinen Sinn, dort weitere Kosten zu verursachen, nur um einen Boden von einem Stück zehn Meter weiter zu verfrachten. Dann solle es man lieber so lassen wie es ist und schauen was man sonst noch für Extensivierungsmöglichkeiten habe und inwieweit man die bestehenden Flächen mit Sträuchern oder anderen Möglichkeiten aufwerten könne, ohne große Erdbewegungen durchzuführen.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung soll die Altlastenproblematik mit den Fachbehörden besprechen. Dabei sollen insbesondere folgende Punkte erörtert werden:

- a. Notwendigkeit und Umfang eines Sanierungskonzeptes
- b. Weitere Umsetzungsschritte.

Über das Ergebnis der Gespräche soll dem Stadtrat berichtet werden.

#### **Abstimmungsergebnis:** 20:0 (Zustimmung)

Bürgermeister Dr. Fendt stellte abschließend nochmal klar, dass es so aussehe als wäre dies natürlich bedingt und eher nicht vom Klärschlamm komme. Man könne hier also nicht sagen, dass die Landwirte schuld seien. Dies gebe dieses Gutachten noch nicht her. Davon müsse man ausgehen, bevor man wieder sage die bösen Landwirte seien es gewesen. Es gebe hier keine Grundlage, dies zu behaupten.



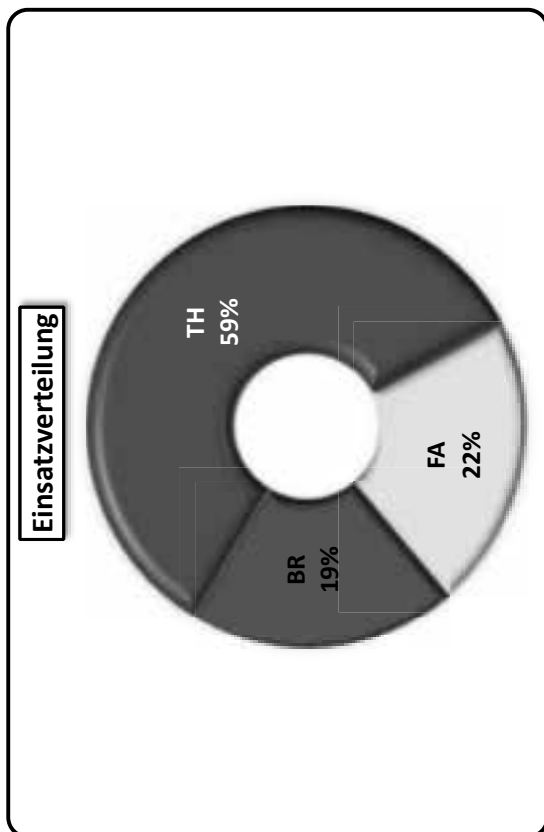
Vierteljahresbericht für das 1. Quartal 2021 der Freiwilligen Feuerwehr Weißenhorn

19	TH	19.02.2021	14:47	Dringende Türöffnung, Hauptstraße
20	TH	20.02.2021	10:20	Dringende Türöffnung, Am Hochgericht
21	TH	23.02.2021	18:00	Ölspur, Günzburger Straße
22	FA	24.02.2021	09:07	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Müllkraftwerk
23	BR	25.02.2021	20:31	Ausgelöster Rauchwarnmelder, Zollstraße
24	BR	01.03.2021	12:30	Brand Industrieanlage, Siemensstraße
25	TH	06.03.2021	05:28	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Illertissen und AS Altenstadt
26	TH	07.03.2021	09:03	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AD Hittistetten
27	TH	07.03.2021	12:58	Drehleiterrettung, Martin-Kuen-Straße
28	FA	09.03.2021	02:18	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. Jaus Bakery
29	TH	10.03.2021	08:30	Logistikeinsatz im Rahmen der COVID-19 Pandemie
30	TH	10.03.2021	22:15	Technische Hilfeleistung, Stiftungsklinik Weißenhorn
31	TH	11.03.2021	23:05	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AD Hittistetten
32	FA	12.03.2021	17:30	Verdächtige Rauchentwicklung, Biberach
33	TH	14.03.2021	08:01	Verkehrsunfall, A7 zw. AD Hittistetten und AS Nersingen
34	TH	14.03.2021	09:34	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AS Illertissen
35	TH	14.03.2021	09:34	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AS Illertissen
36	TH	14.03.2021	09:34	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AS Illertissen
37	TH	15.03.2021	11:53	Dringende Türöffnung, Drechslerstraße
38	FA	18.03.2021	13:53	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. PERI
39	BR	20.03.2021	19:16	Verdächtige Rauchentwicklung, Pfaffenhofen
40	TH	24.03.2021	10:01	Gefahrguteinsatz, Illertissen
41	TH	24.03.2021	21:03	Verkehrsunfall, B28 zw. AS Senden und AD Neu-Ulm
42	FA	26.03.2021	20:04	PKW-Brand, A7 zw. AD Hittistetten und AS Nersingen
43	TH	26.03.2021	20:10	Verkehrsunfall, A7 zw. AS Vöhringen und AD Hittistetten
44	TH	27.03.2021	07:58	Verdächtige Rauchentwicklung, Robert-Bosch-Straße
45	TH	30.03.2021	13:10	Wasserrohrbruch, Elbestraße
46	TH	31.03.2021	05:47	Dringende Türöffnung, Elisabethstraße

Einsatzverteilung	
bei Tag (06:00 - 18:00)	31 Einsätze
bei Nacht (18:00 - 06:00)	15 Einsätze

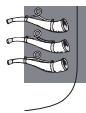
Zusammenfassung der freiwillig geleisteten Einsatzstunden im 1. Quartal 2021	
Brandeinsätze	230,5 Std.
Technische Hilfen	303,5 Std.
Fehlalarme	51,5 Std.
<b>Insgesamt</b>	<b>585,5 Std.</b>

Anzahl der Einsätze im 1. Quartal 2021	
Brandeinsätze	9
Technische Hilfeleistungen	27
Fehlalarme	10
<b>Insgesamt</b>	<b>46</b>



**Chronologische Auflistung der Einsätze im 1. Quartal 2021**

Nr.	Art	Datum	Uhrzeit	Einsatzmeldung
1	BR	02.01.2021	16:48	Zimmerbrand, Schulstraße
2	FA	05.01.2021	19:35	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. PERI
3	TH	06.01.2021	15:45	Verkehrsunfall, A7 zw. AD Hittistetten und AS Nersingen
4	TH	08.01.2021	15:00	Leiterarbeiten, Innenstadt
5	BR	11.01.2021	11:53	Kleinbrand im Freien, Attenhofen
6	FA	11.01.2021	16:23	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. PERI
7	BR	12.01.2021	22:47	LKW-Brand, Daimlerstraße
8	BR	13.01.2021	21:52	Brandnachschau, Illerberger Straße
9	TH	14.01.2021	08:19	Verkehrsunfall, B28 zw. AS Senden und AD Neu-Ulm
10	FA	14.01.2021	11:13	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. PERI
11	TH	16.01.2021	08:00	Leiterarbeiten, Kirchplatz
12	FA	29.01.2021	11:06	Ausgelöste Brandmeldeanlage, VR-Bank
13	TH	30.01.2021	12:27	Gefahrguteinsatz, Senden
14	FA	06.02.2021	07:18	Ausgelöste Brandmeldeanlage, Fa. Jaus Bakery
15	TH	10.02.2021	10:45	Verkehrsunfall, B28 zw. AD Hittistetten und AS Senden
16	TH	12.02.2021	14:18	Verkehrsunfall, NU 17 zw. Weißenhorn u. Oberreichenbach
17	BR	14.02.2021	18:07	Brand einer Scheune, Dietschstraße
18	BR	16.02.2021	13:19	PKW-Brand, A7 zw. AD Hittistetten und AS Nersingen



## Landkreis Neu-Ulm

Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich für Impftermin zu registrieren

### Wer über den Arzt geimpft wurde, wird gebeten, sein Konto im bayernweiten Registrierungsportal zu löschen

Rund 34 % der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Neu-Ulm haben mittlerweile ihre erste Impfung empfangen. Jeder, der sich gegen das Coronavirus im Impfzentrum impfen lassen möchte, ist gebeten, sich im bayernweiten Impfportal zu registrieren. Um einen Impftermin in einem Impfzentrum des Landkreises zu erhalten, muss man sich zuerst im bayernweiten Impfportal registrieren. Sie können sich das Impfzentrum nicht aussuchen. Das Impfzentrum, das für Sie zuständig ist, wird anhand Ihres Wohnortes automatisch ermittelt.

### Nach Möglichkeit soll die Online-Registrierung genutzt werden:

- Melden Sie sich online an unter [www.impfzentren.bayern](http://www.impfzentren.bayern)
- Geben Sie Ihre notwendigen Daten ein.
- Sie erhalten eine E-Mail zur Verifizierung. Bitte bestätigen Sie Ihre E-Mail-Adresse.
- Sobald ein freier Termin zur Verfügung steht, erhalten Sie von dem Impfzentrum, das für Sie zuständig ist, einen Terminvorschlag per E-Mail oder SMS.
- Termin bitte bestätigen.

Über das Online-Portal können nur Registrierungen vorgenommen werden, wenn Sie über eine E-Mail-Adresse verfügen. Bitten Sie gegebenenfalls Ihre Familie oder andere Personen, denen Sie vertrauen, um Unterstützung. Mit derselben E-Mail-Adresse können bis zu fünf Registrierungen unterschiedlicher Personen vorgenommen werden.

### Oder wenden Sie sich telefonisch an die Hotline des Landkreises zum Impfen:

- Telefon 0731 - 70 40 50 60
- Montag - Sonntag 08:00 - 18:00 Uhr

Die Mitarbeiter der Hotline übernehmen für Sie die Registrierung. Sobald es einen freien Termin für Sie gibt, werden Sie wieder angerufen.

### Bitte alle Unterlagen, Bescheinigungen und Atteste zum Impftermin mitbringen

Zum Impftermin bitte alle notwendigen Unterlagen wie Impfausweis, Unterlagen wie Herzpass, Diabetikerausweis oder Medikamentenliste, Atteste vom Arzt zum Nachweis der Krankheit, Krankenversichertenkarte und Personalausweis mitbringen. Des Weiteren ist bei einer berufsbedingten Priorisierung für eine Impfung eine Bescheinigung des Arbeitgebers mitzubringen. Kontaktpersonen von pflegebedürftigen Personen benötigen eine Bescheinigung über die Pflegestufe. Personen, die bereits einen Impftermin erhalten haben, werden gebeten, diesen auch wahrzunehmen und nicht unentschuldigt fernzubleiben.

## Impfungen beim Arzt

Auch die Ärzte können seit Anfang April Impfungen vornehmen. Erkundigen Sie sich hierzu direkt in der Praxis Ihres Arztes. Personen, die sich über ihren Arzt impfen lassen, müssen sich nicht im bayernweiten Impfportal registrieren. Sollten Sie über Ihren Arzt geimpft worden sein und trotzdem im Impfportal registriert sein, bitten wir Sie, Ihren Account im Impfportal zu löschen. Auch im umgekehrten Fall – wenn Sie einen Termin im Impfzentrum erhalten haben und bei Ihrem Arzt noch auf der Warteliste stehen – bitten wir Sie, Ihrem Arzt Bescheid zu sagen, damit andere Personen auf der Liste nachrücken können. Wer im Impfzentrum seine erste Impfung erhalten hat, soll auch seinen zweiten Termin im Impfzentrum wahrnehmen. Das gleiche gilt auch für Impftermine bei den Ärzten. Eine Vermischung wie z. B. erster Termin im Impfzentrum und zweiter Termin beim Arzt sollte unbedingt vermieden werden. Solche Vermischungen erschweren zum einen die Organisation und können die empfohlenen Abstände zwischen den beiden Impfungen, um einen möglichst hohen Impfschutz zu gewährleisten, verzerren.

## Vereinsführung in Krisenzeiten

### Online-Seminar der Freiwilligenagentur „Hand in Hand“ am 8. Juni. Teilnahme ist kostenfrei



VEREINSBERATER KARL BOSCH REFERIERT ÜBER „VEREINSFÜHRUNG IN KRISENZEITEN“. FOTO: SAMMLUNG BOSCH

Vereinsberater Karl Bosch bietet am Dienstag, 8. Juni 2021, von 18.30 bis 21 Uhr ein Online-Seminar zum Thema „Vereinsführung in Krisenzeiten“ an. Veranstalter ist die Freiwilligenagentur „Hand in Hand“ des Landkreises Neu-Ulm. Es muss keine Teilnahmegebühr bezahlt werden. Für viele Vereine ist die aktuelle Situation durch die Corona-Pandemie zu einer echten Belastungsprobe geworden. Umfangreiches Fachwissen ist gefordert. Rechtliche Fragen gilt es zu erkennen, damit schlimmstenfalls nicht die Gemeinnützigkeit gefährdet wird. Auch die Frage, ob und in welcher Form die bevorstehende Mitgliederversammlung veranstaltet werden kann, treibt viele Vereinsverantwortliche um. Hinzu kommt, dass aufgrund fehlender Einnahmen aus Veranstaltungen die finanziellen Mittel knapp werden.

Auf all diese Themen wird im Online-Seminar „Corona – Vereinsführung in Krisenzeiten“ eingegangen. Vereinsverantwortliche bekommen praxisnahe Unterstützung für ihre ehrenamtliche Arbeit. Neben Themen wie Mitgliedschaft und Mitgliederversammlung, Beschlussfassung und Neuwahlen, Finanzen und Gemeinnützigkeit werden auch Ideen und Lösungsansätze nähergebracht, wie sich gerade in schwierigen Situationen ein Verein neu aufstellen kann.

Anmeldung bis 2. Juni 2021 bei der Freiwilligenagentur „Hand in Hand“ unter der Telefonnummer 0731/7040-2676 oder per E-Mail an: [freiwilligenagentur@ira.neu-ulm.de](mailto:freiwilligenagentur@ira.neu-ulm.de). Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 25 Personen begrenzt.

## Bisherige Servicegesellschaft der Kliniken wird integriert

### Kreisspitalservicegesellschaft wird aufgelöst und Mitarbeitende werden in das Kernunternehmen übernommen - Wunsch nach Lohngerechtigkeit entsprochen

Die Kliniken der Kreisspitalstiftung Weißenhorn beschäftigen zukünftig alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisspitalservicegesellschaft mbH im Kernunternehmen.

Der Ausschuss für Gesundheit und Krankenhauswesen ist bei seiner Sitzung am 16. April einstimmig der Empfehlung der Gesellschafterversammlung der Kreisspitalservicegesellschaft mbH gefolgt, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisspitalservicegesellschaft mbH bis spätestens 1. Januar 2022 in die Kliniken der Kreisspitalstiftung Weißenhorn zu übernehmen.

Die Kreisspitalservicegesellschaft mbH besteht seit 2010 und beschäftigt aktuell 172 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Hauptgrund für die Auflösung der GmbH ist der Wunsch nach Lohngerechtigkeit.

„Es ist mir eine große Freude“, so Stiftungsdirektor Marc Engelhard, „alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisspitalservicegesellschaft mbH ab kommenden Jahr als Beschäftigte der Kliniken der Kreisspitalstiftung Weißenhorn begrüßen zu dürfen. Die wirtschaftliche Situation der Kliniken ist nicht einfach und die letzten dreizehn Monate waren für alle Beschäftigte sehr belastend.“

Auch das Personal der Kreisspitalservicegesellschaft hat während der COVID-19 Pandemie viel geleistet, so dass wir gemeinsam gut durch diese schwierigen Monate gekommen sind. Diese Leistungen wollen wir auch finanziell würdigen. Wir glauben daran, dass Lohngerechtigkeit innerhalb eines Unternehmens von essentieller Bedeutung ist und wir mit diesem Schritt ein sehr positives Signal in die Belegschaft setzen. Der hierzu in der Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Krankenhauswesen gefasste Beschluss verdeutlicht dies besonders.“

## Stadtbücherei

## In den Pfingstferien ist die Bücherei regulär geöffnet!

### ONILO Ausleihe - Bilderbuchkinos für Zuhause



www.onilo.de ist eine Plattform, die beliebte Bilderbücher und Erstlesebücher aufbereitet zum Anschauen und Anhören im Internet - und vor allem zum Lesenlernen.

Die Animationen sind vielfältig und werden unterstützt mit Bastel- und Spielmaterial.

Noch bis Oktober können Sie sich bei uns kostenlose Schüler-Zugangs-codes holen, mit denen Sie und Ihr Kind jeweils für zwei Wochen ein Buch Zuhause am PC oder am Tablet bearbeiten können.

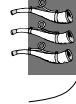
Das Programm von Onilo können Sie zuvor im Internet ansehen und uns dann Ihre Buchwünsche nennen. Bis zu drei Codes geben wir je Vorschul- oder Schulkind weiter.

## Albrecht Dürer - 550. Geburtstag am 21. Mai

Wenn Sie Bücher zum Künstler und zur Renaissance in Kunst und Zeitgeschichte interessieren - kommen Sie zu uns!

Wenn Sie Fragen haben, ein Problem mit der Onleihe oder online Mitglied werden möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an [stadt-buecherei@weissenhorn.de](mailto:stadt-buecherei@weissenhorn.de)

Neues erfahren Sie auch auf unserer Web-Page [www.weissenhorn.de](http://www.weissenhorn.de) (Leben in Weißenhorn + Tourismus)



## Kindergärten/Schulen

## Waldkindergarten St. Franziskus



FOTO: WALDKINDERGARTEN ST. FRANZISKUS

Dunkel war alles und Nacht.

In der Erde tief die Zwiebel schlief, die braune.

Was ist das für ein Gemunkel,

was ist das für ein Geraune,

dachte die Zwiebel, plötzlich erwacht.

Was singen die Vögel da droben und jauchzen und toben?

Vor Neugier gepackt, hat die Zwiebel einen langen Hals gemacht

und um sich geblickt mit einem hübschen Tulpengesicht.

Da hat ihr der Frühling entgegengelacht.

(JOSEF GUGGENMOS)

FRÜHLINGSGRÜSSE AUS DEM WALDKINDERGARTEN ST. FRANZISKUS

## Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium Weißenhorn



Nikolaus-Kopernikus-Gymnasium  
Weißenhorn

### 112 Schülerinnen und Schüler am NKG angemeldet.

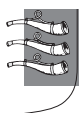
Die Anmeldewoche für das Schuljahr 2021/22 ist zu Ende. Wir freuen uns

sehr, dass 52 Schülerinnen und 60 Schüler aus den vierten Klassen der Grundschulen in der Region bei uns angemeldet wurden und bedanken uns für das dadurch zum Ausdruck gebrachte Vertrauen in die Schule.



## Kurz vor Annahmeschluss laufen bei uns die Telefone heiß!

Geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig vor Annahmeschluss auf



## Soziale Dienste

**Diakonie Neu-Ulm****Drob Inn - Drogenberatung**

Uns ist es ein Anliegen auf unsere Angebote rund um das Thema Sucht für Betroffene und Angehörige aufmerksam zu machen. Nach den Beschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie finden neben den persönlichen Beratungen auch die verschiedenen Gruppenangebote der Suchtberatung, sowie das Streetwork der Drogenberatungsstellen im Landkreis wieder statt. Des Weiteren bieten wir auch telefonische Beratung, sowie besonders geschützte Online-Beratung (auch anonym) an. Alle Informationen und unsere Flyer finden Sie auf unserer Homepage [www.diakonie-neu-ulm.de](http://www.diakonie-neu-ulm.de).

**Suchtberatung**

ab 18 Jahren

Alkohol, Glücksspiel, Medikamente, Medien

Eckstr. 25

89231 Neu-Ulm

Tel. 0731/ 7047850

**Außensprechstunde Weißenhorn**

Michael Roederer

Hauptplatz 7

Tel. 07303/ 9066512 oder 0731/ 7047850

[suchtberatung@diakonie-neu-ulm.de](mailto:suchtberatung@diakonie-neu-ulm.de)

**Drogenberatung - Drob Inn**

ab 14 Jahren

Illegale Drogen

Uferstr. 3

89231 Neu-Ulm

Tel. 0731/ 88030520

**Außensprechstunde Weißenhorn**

Sabrina Commeßmann

Hauptplatz 7

Tel. 0160/ 95419864

[drob-inn@diakonie-neu-ulm.de](mailto:drob-inn@diakonie-neu-ulm.de)

**Sozialberatung**

**Wir sind wieder für Sie da, es finden aufgrund der Corona Pandemie weiterhin keine offenen Sprechstunden statt. Einzeltermine mit vorheriger Terminvereinbarung sind möglich.**

Es gelten die aktuellen Richtlinien: Abstand von 1,5 m und das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes.

Montag, den 31.05.2021 von 9:00 - 13:00 Uhr

Montag, den 14.06.2021 von 9:00 - 13:00 Uhr

Wir bieten Ihnen an: Hartz IV-Beratung, Begleitung zu Behörden und Hilfe, wenn Sie nicht mehr wissen, wohin Sie sich wenden sollen.

Diakonisches Werk Neu Ulm e.V., Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit, Eckstr. 25, 89231 Neu Ulm, Frau Wiedenmayer  
Mobil: 0176 45552089

**Bayerisches Rotes Kreuz****Tafelladen Weißenhorn****Öffnungszeiten Tafelladen:**

Mittwoch **oder** Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Zutritt für maximal vier Personen

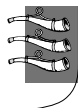
Abstand zwischen den einzelnen Personen mindestens 1,5 m  
Tragen eines Mundnasenschutzes ist Pflicht

**Familienstützpunkt Weißenhorn****Liebe Familien,**

nach den Pfingstferien findet am 16.06.2021 folgender Online-Vortrag statt:  
**„Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Kleinkindern“**

Der Vortragsabend ermöglicht Eltern, Großeltern und Babysittern sich über Erste-Hilfe-Maßnahmen in den ersten drei Lebensjahren zu informieren. Was ist zu tun, wenn ein Kind etwas verschluckt hat? Was können Eltern tun, wenn ein Kind sich verbrannt hat? Diese und andere Fragen beantwortet Ihnen Frau Silvia Rohrhirsch, Ausbildungsleitung für Erste-Hilfe-Kurse beim Arbeiter-Samariter-Bund (ASB). Ein Vortragsabend, der Ihnen eine gute Übersicht über mögliche Gefährdungssituationen verschafft, aufzeigt wie Gefahren verhindert werden können und Hilfestellungen für den Ernstfall gibt! Der Vortrag beginnt um 19:00 Uhr und endet gegen 20:30 Uhr. Der Vortrag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis zum 11.06.2021 beim Familienstützpunkt per E-Mail erforderlich: [familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de](mailto:familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de)  
Herzliche Grüße und schöne Pfingstzeit!

GABRIELE SCHEPPACH



## Bereitschaftsdienste

Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer **116117** bzw. unter **www.116117.de** können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

**Allgemeine Ärztliche****KVB-Bereitschaftspraxis**

an der Stiftungsklinik Weißenhorn, Günzburger Str. 45, Weißenhorn

Mo., Di., Do: ..... 18.00 - 21.00 Uhr

Mi., Fr.: ..... 16.00 - 21.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: ..... 09.00 - 21.00 Uhr

Ohne Termin, bitte Versicherungskarte mitbringen

**Zahnärztlicher Notfalldienst****22. Mai, 23. Mai und 24. Mai 2021**

Dr. med. dent. Matthias Kaufmann MSc, Weißenhorn,  
Bahnhofstraße 14, Tel. 0 73 09 / 96 19 0



Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12. 00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft.

Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de) möglich.

## Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)

Handy: 22 8 33

(kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)

Internet: [www.lak-bayern.notdienst-portal.de](http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de) od.

[www.aponet.de](http://www.aponet.de)

### 22. Mai 2021

Iller-Apotheke, Illertissen, Hauptstraße 24,

Tel. 0 73 03 / 72 33

Matthäus-Apotheke, Unterkirchberg, Hauptstraße 45,

Tel. 0 73 46 / 91 91 10

### 23. Mai 2021

Brunnen-Apotheke, Bellenberg, Memminger Straße 19,

Tel. 0 73 06 / 96 10 0

### 24. Mai 2021

Apotheke Stadtpassage, Senden, Hauptstraße 11,

Tel. 0 73 07 / 40 53

Linden-Apotheke, Illertissen, Apothekerstraße 17,

Tel. 0 73 03 / 23 70

## Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16

und Tierärztliche Kliniken

## Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf .....	1 12
Überfall/Polizei .....	1 10
Notfallrettung / Krankentransporte .....	1 12
Polizeiinspektion Weißenhorn .....	96 55 - 0
Stadtverwaltung Weißenhorn .....	84 - 0

## Wasserversorgung

### Städt. Wasserwerk Weißenhorn

(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach 0170/3328677

### Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen

(für Oberhausen und Wallenhausen) 07302/5194

Mobiltelefon 0160/5355216

## Entwässerung

### Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen

(für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) 2783

### Abwasserzweckverband Mittleres Rothtal

für Stadtteil Attenhofen 07302/919551

Mobiltelefon 0160/5355228

## Stromversorgung

### VNEW

Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG

0 73 09/40 14 40

für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

### LVN

LEW Verteilnetz GmbH 0800/539 638-0

für Emershofen

## Gasversorgung

Ergas Schwaben ..... 0800 / 1 82 83 84

## Fernwärme Weißenhorn

FWW - Fernwärme

Weißenhorn GmbH..... 07309 / 87 8 - 40 01

## Notariat Weißenhorn

Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23

89264 Weißenhorn 0 73 09 / 30 74

## Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißenhorn 0 73 09 / 878-0

**Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen:**

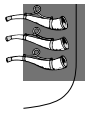
**Montag bis Freitag:**

07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

**Samstags:**

09:00 - 13:00 Uhr





## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn  
Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn  
Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

### Sonntag, 23.05. Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst im Freien  
Augustana-Zentrum  
Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling

### Montag, 24.05. Pfingstmontag

09.30 Uhr Gottesdienst  
Zum guten Hirten  
Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling

### Sonntag, 30.05. Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst  
Kreuz-Christi-Kirche  
Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling

11.00 Uhr Gottesdienst

Zum guten Hirten  
Pfarrer/Prädikant: Pfr. Andreas Erstling

## Mach was draus!

Bastel-Lese-Rätsel-Tüten können ab sofort am Augustana-Zentrum in der Schubertstraße kostenlos mitgenommen werden. Solange der Vorrat reicht, gibt es dort Tüten für Kindergarten- und Grundschulkinder mit unterschiedlichem Inhalt. Werdet kreativ und macht was draus. Wir wünschen schöne Pfingstferien.

### Pfarrbüro:

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

### Öffnungszeiten:

Montag .....geschlossen  
Dienstag bis Freitag..... 8.00-12.00 Uhr  
Donnerstag .....16.00-18.00 Uhr

### Kontakt:

Evangelisches Pfarrbüro 07309/3568  
Pfarrer Andreas Erstling 07309/3568  
Pfarrer Thomas Pfundner 07307/929183  
Diakonin Dagmar Völskow 0152/34364763  
Diakonin Dagmar Völskow 07303/43618  
Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45552089  
Evang. Montessori-Kinderhaus 07309/426808  
E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de  
Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de

## Katholische Kirchengemeinden

### Mariä Himmelfahrt, Biberachzell

### Samstag, 22.05. - Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau

19:00 Uhr Vorabendmesse f. Annemarie u. Franz Schaffer

### Montag, 24.05. - PFINGSTMONTAG - Maria, Mutter der Kirche

08:45 Uhr HM f. Theresia u. Anton Merkle  
19:00 Uhr Feierliche Maiandacht (musikalisch gest. v. Bläsern d. Blaskapelle Biberachzell)

### Sonntag, 30.05. - DREIFALTIGKEITSSONNTAG

10:00 Uhr Festgottesdienst f. Franz u. Viktoria Wiora u. verst. Angeh.

## St. Johann Baptist, Oberreichenbach

### Sonntag, 23.05. - PFINGSTEN

08:45 Uhr Festgottesdienst f.d. Pfarrgemeinden  
19:00 Uhr Feierliche Maiandacht

### Samstag, 29.05. - Hl. Paul VI., Papst

19:00 Uhr Vorabendmesse f. Elisabeth u. Adolf Dörnfeld

## St. Mauritius, Wallenhausen

### Sonntag, 30.05. - DREIFALTIGKEITSSONNTAG

08:45 Uhr Festgottesdienst f. Pater Konrad Gomm (v.d. KV Wallenhausen)

## Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn

### Sa., 22.05. - Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau

#### Renovabis - Kollekte für Mittel- und Osteuropa

Mariä H. 14:00 Tauffeier von Leon Resic  
Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse  
Hegelh. 18:30 Vorabendmesse (Wolfgang Drastik und Enkel Toni)

### So., 23.05. - PFINGSTEN - HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES

#### Renovabis - Kollekte für Mittel- und Osteuropa

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Heinz und Zita Scholl; Franz Hermann)  
Mariä H. 17:30 Maiandacht  
Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Anton Rudolf)  
Attenh. 10:00 Gottesdienst im Freien vor dem Pfarrhof (Josef Pecher/ Magdalena Wagner), musik. mitgestaltet von der Musikkapelle Attenhofen  
Attenh. 14:00 Tauffeier von Noah Konrad  
Bubenh. 08:30 Heilige Messe (Wilhelm, Anna und Magdalena Kempfle)  
Bubenh. 18:30 Maiandacht am Käppele, musik. gestaltet von der Musikgruppe Heinle  
Oberh. 08:30 Heilige Messe  
Oberh. 19:00 Feierliche Maiandacht  
Kolleg 17:00 Maiandacht im Kolleg, bei schönem Wetter im Park des Kollegs

### Mo., 24.05. - PFINGSTMONTAG

Mariä H. 10:00 Heilige Messe (Siegfried Anke)  
Attenh. 08:30 Heilige Messe  
Bubenh. 10:00 Heilige Messe  
Emersh. 08:30 Heilige Messe  
Oberh. 10:00 Heilige Messe

**Di., 25.05. - Hl. Beda der Ehrwürdige, hl. Gregor VII., hl. Maria Magdalena**

Mariä H. 18:00 Rosenkranz

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Hannelises Schwander und Familie [Stiftm.])

Bubenh. 18:30 Heilige Messe (Alois Markthaler jun.)

**Mi., 26.05. - Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums**

Grafertsh. 18:30 Feldgottesdienst beim Kreuz

St. Leonh. 18:00 Rosenkranz

St. Leonh. 18:30 Heilige Messe

**Do., 27.05. - Hl. Augustinus, Bischof v. Canterbury**

Mariä H. 09:00 Heilige Messe

Attenh. 18:00 Rosenkranz

Attenh. 18:30 Heilige Messe

Bubenh. 18:30 Rosenkranz

Grafertsh. 17:00 Rosenkranz

**Fr., 28.05. - Freitag der 8. Woche im Jahreskreis**

Mariä H. 09:00 Heilige Messe

Bubenh. 17:00 Rosenkranz vor dem Käppele (bei schlechtem Wetter in der Kirche)

Oberh. 19:00 Maiandacht

**Sa., 29.05. - Samstag der 8. Woche im Jahreskreis**

Attenh. 14:00 Tauffeier von Joris Hofmaier

Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse (Gabriel Reißer; Karl Schuler)

Hegelh. 18:30 Vorabendmesse (Hannelore Stötter)

**So., 30.05. - HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT**

Mariä H. 10:00 Pfarrgottesdienst (Margot Moll und Anni Mayer; Familien Vogg-Filgis-Sieger)

Mariä H. 17:30 Maiandacht

Mariä H. 18:30 Gottesdienst mit modernem geistlichen Liedgut (Siegfried Brandl/Eltern u. Schwiegereltern)

Attenh. 08:30 Heilige Messe

Attenh. 18:30 Maiandacht, gest. vom Wogodi-Team

Bubenh. 10:00 Heilige Messe

Emersh. 08:30 Heilige Messe

Oberh. 10:00 Heilige Messe

**Herzliche Einladung**

- zum Gottesdienst im Freien vor dem Pfarrhof in **Attenhofen** am Sonntag, 23. Mai um 10 Uhr. Der Gottesdienst wird von der Musikkapelle Attenhofen mitgestaltet.
- zum Flurgottesdienst beim Kreuz in **Grafertshofen** am Mittwoch, 26. Mai um 18.30 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.
- Maiandachten in der Pfarreiengemeinschaft:**

**Weißenhorn:**

23. Mai, 17.00 Uhr - Maiandacht im Kolleg (bei schönem Wetter im Park)

23. Mai, 17.30 Uhr - Maiandacht

30. Mai, 17.30 Uhr - Maiandacht

**Attenhofen:**

30. Mai, 18.30 Uhr - Maiandacht, gest. vom Wortgottesdienst-Team

**Bubenhofen:**

23. Mai, 18.30 Uhr - Maiandacht am Käppele, musikalisch gestaltet von der Musikgruppe Heinle

**Oberhausen:**

23. Mai, 19.00 Uhr - Feierliche Maiandacht

28. Mai, 19.00 Uhr - Maiandacht

**Nachwuchs im Pfarrgarten:**

Im Pfarrgarten wurde ein neuer Starenkobel erstellt. Schon nach einem

Tag war er von einem Starenpärchen belegt. Das Brüten war erfolgreich, so dass nun die jungen Starenvögel ausgeflogen sind und mit ihren Sing- und Flugversuchen die Tierwelt im Garten des Pfarrhofes bereichern.

**Renovabis-Pfingstaktion 2021****Spendenaufzur Renovabis-Kollekte**

Zusammenhalten und miteinander solidarisch sein – wir spüren in diesen Monaten in den Pfarreien und auch in der weltkirchlichen Gemeinschaft, wie wichtig diese Einstellung ist. Die Renovabis-Pfingstaktion ist ein Zeichen dieser Solidarität und die Kollekte am Pfingstsonntag eine wichtige Säule der Arbeit dieses Hilfswerks. Die Folgen des Corona-Virus gefährden jedoch erneut die Kollekte.

Die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt weiterhin eingeschränkt. Dennoch geht die Arbeit in den Hilfsprojekten in Osteuropa weiter. Dort nehmen viele der Renovabis-Partner gerade eine umfassende soziale und ökologische Krise wahr. Sie kann nur gelöst werden, wenn ganzheitlich die verschiedenen Probleme wie Armutsbekämpfung, die Achtung der Menschenwürde von Randgruppen oder der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen in den Blick genommen werden. Letztere wurden in kommunistischer Zeit und großenteils bis heute rücksichtslos ausgebeutet, Nachhaltigkeit und Umweltschutz genießen nach wie vor wenig Vorrang. Dennoch findet die päpstliche Enzyklika „Laudato si“ in den Ortskirchen Aufmerksamkeit.

In vielen Kirchengemeinden und kirchlichen Gruppen wird die Verbindung von sozialem, politischem und wirtschaftlichem Handeln als ganzheitliche Ökologie verstanden, in der christliche Schöpfungsverantwortung zum Ausdruck kommt. Renovabis will diese Aktivitäten stärken.

Nutzen Sie die Spendentüten oder spenden Sie Ihre Kollekte direkt an Renovabis:  
[www.renovabis.de/pfingstspende](http://www.renovabis.de/pfingstspende)

oder: Renovabis e.V.  
Bank für Kirche und Caritas eG  
DE94 4726 0307 0000 0094 00  
GENODEM1BKC

**Katholische Jugendstelle Weißenhorn****Umfrage 2.0- Euer ehrliches Feedback zu „jung sein in Coronazeiten“**

Zu Beginn der Umfrage ging es vor allem um die folgende Frage „Wie geht es eigentlich den Jugendlichen?“ Eine knappe, zusammengefasste Antwort der ca. 500 Teilnehmer liefert das folgende Ergebnis. Wenn die Jugendlichen in Schulnoten wie in einer Klasse benoten müssten, wie es ihnen geht, dann würde daraus ein eher mäßiger Klassendurchschnitt berechnet werden. Zwei Drittel bewerten näm-



lich ihr Befinden mit einer drei. Das andere Drittel teilt sich ziemlich gleichmäßig auf die restlichen Schulnoten auf. Ein auffallender Punkt ist außerdem die fehlende Motivation bei vielen jungen Leuten, 2 Drittel aller Teilnehmenden verspürt wöchentlich Langeweile. Trotzdem fehlt vielen die Motivation, mit dieser Zeit etwas Sinnvolles anzufangen. Wir fragten uns zusätzlich, was die Jugendlichen über die aktuelle Schul- und Arbeitssituation zu sagen haben. Ein knappes Drittel der Teilnehmenden genießt die Situation in Schule und Arbeit so wie sie ist, 40% sind jedoch ziemlich gefrustet. 70% aller Teilnehmenden geben an, seelische beziehungsweise körperliche Folgen aus dieser Krise heraus zu spüren. Es wurde deutlich: Viele Jugendliche fühlen sich in dieser Zeit sehr einsam. Direkt danach folgt die Angst vor der politischen Entwicklung, noch vor der Angst vor dem Klimawandel und den gesundheitlichen oder finanziellen Folgen dieser Zeit. Auch in den Zusatzkommentaren ist das mangelnde Vertrauen in die derzeitige Politik klar herauszulesen. So schrieb eine Teilnehmende ganz unverblümt: „Ich finde es frustrierend, wie wenig sich die Politiker um das Wohlbefinden der jungen Leute kümmern: Wir sind keine Roboter, die alles auf Kommando perfekt machen. Wir sind Kinder, wir sind nicht perfekt. Wir geben alles, was geht, schon immer eigentlich und besonders jetzt müsste man doch verstehen, dass es nicht reicht, uns an „die Ladestation“ zu schließen, damit wir wieder volle Leistung bringen.“ Ausgehend davon müssen wir uns ehrlich fragen: Wie sehen wir die jungen Menschen, welches Menschenbild vermitteln wir ihnen? Erfreulich ist, dass mehr als 80% der jungen Menschen die zusätzliche Zeit mit ihrer Familie schätzen. Familie ist also gerade in dieser Zeit ein wichtiger Stützpunkt für junge Menschen, wie aus einer anderen Frage noch klarer hervorgeht.



## Ehe- und Familienseelsorge im Landkreis Neu-Ulm

### Online-Kurs „Kess erziehen“ für Alleinerziehende

Einen Online-Kurs mit dem Thema „Kess erziehen – Weniger Stress – Mehr Freude“ bietet die Alleinerziehendenseelsorge der Diözese Augsburg an. Wie schafft man als Elternteil den

Alltag zu meistern, ohne wahnsinnig zu werden? Was brauchen meine Kinder jetzt? Wie gehe ich mit diesen stressigen Situationen um? Wohin mit meiner Wut und meinem Ärger? Der „Kess-erziehen“ Online-Kurs eröffnet Müttern und Vätern in dieser angespannten Situation entlastende, hilfreiche Impulse. „Kess-erziehen online“ vermittelt viele praktische Anregungen für den herausfordernden Alltag und noch wichtiger: eine Einstellung, die das Zusammenleben in der Familie erleichtert. Natürlich soll der Austausch mit den anderen Teilnehmern\*innen dabei auch nicht zu kurz kommen! Der Kurs besteht aus 5 Terminen und findet als Videokonferenz jeweils Dienstag statt. Beginn ist am 08.06.2021, von 20:00 – 22:00 Uhr. Technische Voraussetzungen sind ein PC mit Mikrofon und Kamera oder Smartphone. Die Kurskosten betragen 20,00 € pro Person. Anmeldung: [www.bistum-augsburg.de/alleinerziehende](http://www.bistum-augsburg.de/alleinerziehende) und Außenstelle Neu-Ulm: Tel. 0731 97059-40; E-Mail: [bsa-nu@bistum-augsburg.de](mailto:bsa-nu@bistum-augsburg.de)

### KESS erziehen – nur für Väter

Zum ersten Mal bieten die Männerseelsorge und die Ehe- und Familienseelsorge in den Landkreisen Günzburg und Neu-Ulm einen Kurs „KESS erziehen: Weniger Stress – mehr Freude“ nur für Männer an. Der Kurs findet online statt und beginnt am Mittwoch, dem 9. Juni um 19 Uhr.

Erziehung ist eine alltägliche Aufgabe in der Familie und stellt hohe Anforderungen. Dabei haben Väter oft andere Vorstellungen von der Erziehung ihrer Kinder und handeln auch anders. Erziehungsstrategien, die sie selbst als Kinder erlebt haben, helfen oft nicht weiter. Kinder sollen heute eigenständig, verantwortungsvoll, kooperativ und lebensfroh groß werden. Der Kurs, den KESS-erziehen-Kursleiter Ulrich Hoffmann leiten wird, will Grundlagen der Erziehung vermitteln: Wie führe ich Regeln ein und achte auf deren Einhaltung? Wie gehe ich mit Konflikten innerhalb der Familie um? Wie kann ich zu einem stressfreien Familienalltag beitragen? Der Kurs umfasst fünf Einheiten: 9. Juni, 16. Juni, 23. Juni, 29. Juni und 6. Juli jeweils von 19 Uhr bis ca. 21 Uhr. Die Kosten betragen 50 € und schließen ein Teilnehmerheft ein. Dieses wird allen Teilnehmern mit der Rechnung und einen Zugangslink zum „virtuellen Zoom-Seminarraum“ auf dem Postweg zugeschickt. Anmelden kann man sich unter [ef-neu-ulm@bistum-augsburg.de](mailto:ef-neu-ulm@bistum-augsburg.de)

### „KESS-erziehen: Weniger Stress – mehr Freude“ online

„Geht das: Kinder erziehen ohne Schimpfen, Schreien und Ausrasten? Ohne sich in eine endlose Kette von Konflikten zu verhaken. Gelassen und mit ruhigen Nerven?“ Immer mehr Eltern suchen eine Antwort auf diese Frage. Erziehung ist eine der zentralen Aufgaben der Familie. Kinder sollen eigenständig, verantwortungsvoll, kooperativ und lebensfroh groß werden. Eltern suchen deshalb nach Wegen, mit ihren Kindern partnerschaftlich umzugehen, dabei aber auch die notwendigen Grenzen zu setzen. Dies ist ein Balanceakt, der nicht immer leicht fällt. Hier setzt der Elternkurs „KESS-erziehen“ an, der ab dem 7. Juni als fünfteiliger Vormittagskurs angeboten wird.



KESS-erziehen-Kursleiter Ulrich Hoffmann erklärt die Inhalte des Kurses, der sich an Eltern von Kindern im Alter zwischen zwei und zwölf Jahren richtet: "Kinder brauchen starke Eltern. „KESS-erziehen“ stärkt Eltern in einem demokratisch-respektvollen Erziehungsstil.

Sie erfahren, welche sozialen Grundbedürfnisse ihr Kind hat und was es zur positiven Entwicklung seines Selbstwertgefühls braucht. Die Eltern lernen, weshalb Kinder bestimmte störende Verhaltensweisen zeigen und wie sie darauf situationsorientiert reagieren können." „KESS-erziehen“ unterstützt, dass Eltern dem Kind wertschätzend begegnen, Vertrauen in die Fähigkeiten des Kindes setzen und so weit wie möglich auf die Eigentätigkeit und das Verantwortungsbewusstsein des Kindes bauen. „KESS-erziehen“ zeigt auf, wie das Zugehörigkeitsgefühl des Kindes gefördert werden kann, auf dessen Grundlage es lernt, zu kooperieren, um Zutrauen in seine Fähigkeiten zu erlangen. Eltern werden dazu ermutigt, Grenzen zu setzen und dem Kind die logischen und fairen Folgen zuzumuten, die aus seinem Verhalten entstehen. So lernt es, Verantwortung für sein Handeln zu übernehmen.

Konflikte zwischen Eltern und Kindern sind unausweichlich - ja sogar notwendig. „KESS-erziehen“ ermutigt zu konsequentem Handeln und vermittelt Strategien, wie Eltern Konflikte mit den Kindern gemeinsam angehen und lösen können. „KESS-erziehen“ lenkt den Blick auf die Stärken der Eltern und der Kinder.

Gegenseitiger Respekt, Momente echter Begegnung und Ermutigung vermindern Konfliktpotentiale und erziehungsbedingten Stress. Die Freude am gemeinsamen Wachsen, das liebevolle, spannende und erlebnisreiche Miteinander gewinnen an Raum.

An den 5 Kursvormittagen setzt der klar strukturierte Kurs an konkreten Erziehungssituationen der Eltern an, Reflexionen, Übungen und konkrete Anregungen ermöglichen eine leichte Umsetzung der vermittelten Inhalte. Die Termine der fünf „kessen Vormittage“ sind 7., 16., 21. und 28. Juni, sowie 5. Juli 2021 jeweils von 9.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr. Voraussetzungen für die Teilnahme ist ein Internet- und videofähiges Endgerät (PC, Laptop, Tablet).

Die Kosten betragen 50 € und schließen ein Teilnehmerheft ein. Dieses wird allen Teilnehmenden mit der Rechnung und einen Zugangslink zum „virtuellen Zoom-Seminarraum“ auf dem Postweg zugeschickt.

Anmelden kann man sich bei der Ehe- und Familienseelsorge in Neu-Ulm, Tel. 0731 970 59 40 oder efs-neu-ulm@bistum-augsburg.de

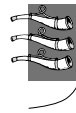
## Claretinerkolleg Weißenhorn

Wir Claretiner laden Sie sehr herzlich ein  
zur

**Maiandacht im Claretinerkolleg  
Pfingstsonntag, den 23. Mai 2021 um 17.00 Uhr**

Bei schönem Wetter findet die Maiandacht im Park statt.  
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Im Namen meiner Mitbrüder grüße ich Sie recht herzlich

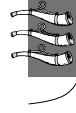


## Senioren aktiv

### Sozialstation Weißenhorn

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Lebensfreude trotz Demenz und junggebliebene Senioren findet wegen der Corona-Pandemie bis auf Weiteres nicht statt.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Sozialstation Weißenhorn, Tel. 5757.



## Vereine und Verbände

### Bürgerinitiative für ein besseres regionales Verkehrskonzept e.V. (BIV)



Trauer um Vorsitzenden Wilhelm Pilger

**Wir trauern um unseren ersten Vorstand Wilhelm Pilger.**

Nach kurzer und schon fast überstanden geglaubter Krankheit ist unser geschätzter Vorstand am 6. Mai 2021 von uns gegangen. Seit über 20 Jahren leitete Wilhelm Pilger die Geschicke unseres Vereins.

Unermüdlich, konsequent und mit großem Sachverstand setzte sich Willi im Namen der Bürgerinitiative für die schwächeren Verkehrsteilnehmer in und um Weißenhorn ein. So unterstützte er den Ausbau des schienengebundenen Personennahverkehrs nach Weißenhorn, den Rückbau der Verkehrsinsel in Attenhofen zu einer echten Verkehrsbremse, die Schaffung von Angebotsstreifen für Radfahrer, Errichtung von Fußgängerüberwegen, Beleuchtung von Fahrradwegen und Tempolimits. Er forderte ein echtes Lärmgutachten, Schülerlotsen und Flüsterasphalt. Nicht zuletzt vertrat er auch die Forderung nach dem Bau einer Umgehungsstraße. Er initiierte eine Verkehrsbefragung von Schulkindern, eine Demonstration in Attenhofen, eine Podiumsdiskussion mit den Bürgermeisterkandidaten, eine Plakataktion und vieles mehr. Willi Pilgers bürgerschaftliches Engagement und Einsatz, sein Urteilsvermögen, sein Verhandlungsgeschick und vor allem seine Freundschaft sind uns Vorbild und Richtschnur.

DIE VORSTANDSCHAFT

REINHOLD REIBL, REINHOLD STRAUSS, MICHAEL ZIMMERMANN, CAROLA WOLSKY



## FDP Ortsverband Senden/Weißenhorn

Es ist Spargelzeit!

Bestellen Sie sich ein leckeres Spargelgericht in Ihrem Lieblingsrestaurant und erleben Sie einen interessanten Nachmittag. Gemeinsam möchten wir auf der Online-Plattform Zoom den Spargel genießen. Die Schrobenhausener Spargelkönigin Juliane Wenger und die Bundtagsabgeordnete Nicole Bauer werden uns Wissenswertes über den Spargelanbau berichten und haben mit Sicherheit auch den ein oder anderen Geheimtipp zum Thema Spargel für uns.



FOTO: PIXABAY

Natürlich bleibt auch genug Zeit für nette Gespräche. Mit dieser Idee möchten die FDP Bundestagskandidaten Anke Hillman-Richter, Matthias Krause und Alexander Meyer die lokale Gastronomie unterstützen und für etwas Abwechslung sorgen. Wir freuen uns daher über viele Gäste:

**Wann:** 24.05. a 12:30 Uhr

**Wo:** Zoom: <https://us02web.zoom.us/j/>

**Meeting-ID:** 835 4104 0240

**Kenncode:** Johanni

IHRE FREIEN DEMOKRATEN WEISSENHORN/SENDEN

CHRISTINA ZIMMERMANN FRAKTIONS-VORSITZENDE FDP KREIS NEU-ULM



## Königl. privilegierte Schützengesellschaft gegr. 1497

### Vorankündigung: Generalversammlung 2021

Aufgrund der bekannten Corona-Einschränkungen, wird die Schützengesellschaft Weißenhorn ihre diesjährige Generalversammlung per eMail oder mit schriftlichem Anschreiben, bei nichtvorhandener Mailadresse, durchführen. Bitte beteiligen Sie sich zahlreich an der Wahl, wenn sie eine Mail oder ein schriftliches Anschreiben mit den Wahlunterlagen bekommen haben.

DAS SCHÜTZENMEISTERAMT



## Musikverein Eintracht Attenhofen e.V.

### Flöfanti-Rätsel-Rallye



FOTO: MARGIT NÄGELE

**Liebe Leute groß und klein, wir laden Euch ganz herzlich ein.**

Der 20. Flöfanti-Geburtstag wird gefeiert wie noch nie, trotz der anhaltenden Pandemie. Statt großem Fest mit vielen Gästen, dürft Ihr unsere „Flöfanti-Rätsel-Rallye“ testen. Wir halten alle Abstandsregeln ein und Ihr müsst trotzdem nicht gelangweilt Zuhause sein. Einige

Preise gibt es auch zu gewinnen lassen wir also nicht mehr viel Zeit verrinnen.

**Zeitraum:** 23. Mai bis 03. Oktober 2021

**Startpunkt:** Gemeindehaus/Feuerwehr

Hier erhaltet Ihr auch den Laufzettel + Anleitung  
Nicht Ortskundige dürfen gerne ein Smartphone mit QR-Code-Scanner als Hilfsmittel verwenden.

Wir freuen uns auf viele Zettel und viele Gäste, zu unserem -dieses Mal- ganz besonderen Jubiläumssfeite.

EUER MV EINTRACHT ATTENHOFEN



## Verein für Gartenbau und Landespflege Weißenhorn



FOTO: VEREIN FÜR GARTENBAU UND LANDESPFLEGE WEISSENHORN

### Wir haben uns ins Zeug gelegt.

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Weißenhorn hat für seine Sämlinge den Garten für ein erstes Treffen in der Schluchtstraße in Oberreichenbach vorbereitet. Da sich die Corona-Zahlen zum Positiven entwickeln sind wir zuversichtlich, dass wir bald in die Jugendarbeit mit den Kindern einsteigen können. Wir haben die Beete vorbereitet und schon mit Salat, Kohlrabi und Sämereien bestückt. Kartoffeln, Zwiebeln, Bohnen und Erbsen sind auch wieder eingebracht worden.

Wir würden uns auch über Zuwachs bei den Sämlingen freuen. Kommt mal zum Schnuppern vorbei. Termine, wann wir uns treffen und was wir machen wollen, werden frühzeitig bekanntgegeben. Auch unsere Erwachsenen Mitglieder sind jederzeit in unserem Garten willkommen.

Unsere Obstbäume haben, trotz der anhaltenden Kälte schön geblüht, sodass wir auf eine gute Obstsaison hoffen können. Auch einen Ausflug nach Lindau zur Bayerischen Landesgartenschau haben wir für unsere Mitglieder und alle Interessierten in Planung. Im Sommer wollen wir, sobald Corona es zulässt, auch unsere Jahreshauptversammlungen für 2019 und 2020 abhalten.

Die Vorstandschaft wünscht uns allen ein interessantes und erfolgreiches Gartenjahr.

KARL OTT, 1. VORSITZENDER

# Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung.



Anzeige online buchen: [anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## NACHRUF

### Erinnerung an Karl Bidell

Am 4. Mai 2021  
verstarb unser Ehrenmitglied  
Karl Bidell.

Karl Bidell besaß herausragendes sportliches Talent und gehörte zur ersten Turnerriege des TSV Weißenhorn bei seiner Wiedergründung nach dem Krieg. Später engagierte er sich als Kampfrichter und organisierte als Wanderwart viele Ausflüge, die immer großen Anklang fanden und die Gemeinschaft im Verein stärkten. Zusätzlich kümmerte er sich um die Elektrik in der Stadt- und TSV-Halle sowie bei Veranstaltungen.

Karl Bidell war 75 Jahre Mitglied im TSV Weißenhorn. Mit seinem Engagement und seiner ansteckend fröhlichen Art war er ein Vorbild für Generationen von TSV-lern.

Wir blicken mit großer Dankbarkeit auf Karl Bidells Wirken im TSV zurück und werden die Erinnerung an ihn stets in Ehren halten.

**Die Vorstandschaft des TSV 1847 Weißenhorn e. V.**

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,  
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.  
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –  
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,  
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

Es rauschen die Wasser, die Wolken vergehen,  
doch bleiben die Sterne, sie wandeln und  
stehen. So auch mit der Liebe der Treuen  
geschieht: Sie wegt sich, sie regt sich und  
ändert sich nicht.

Goethe

## Nachruf

Mit Bestürzung haben wir vom Tod unseres  
langjährigen Vorstandsmitgliedes  
und Schriftführers

### Wilhelm Pilger

geb. 12.05.1962 – verst. 06.05.2021

erfahren.

In großer Dankbarkeit erinnern wir uns an sein Wirken  
in unserer Wählergemeinschaft. Er wird uns fehlen  
mit seiner geradlinigen Art, mit der er seine Meinung  
und seine Ideen vertreten hat.

Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner  
Ehefrau Sylvia und der Tochter Lara.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

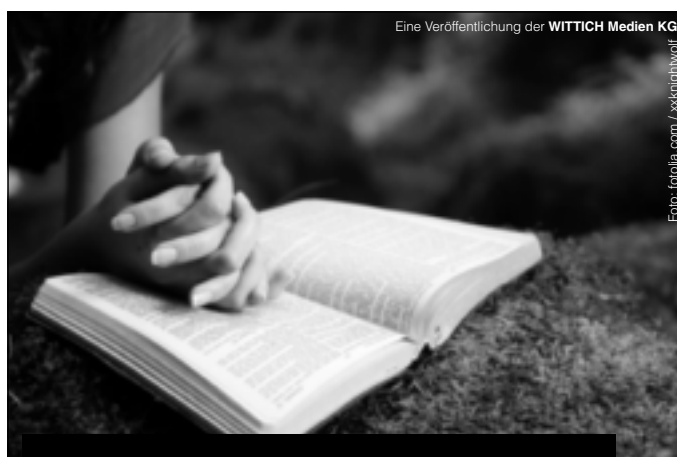
#### Weißenhorner Überparteiliche Wähler e.V.

Jürgen Bischof, Bernhard Jüstel, Renate Halusa  
im Namen der gesamten Vorstandschaft  
und aller Mitglieder



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

**wittich.de/trauer**

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0



# LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

**Josef Mayr**

Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**Mobil: 0177 9159856**

Tel.: 08238 5085557 • Fax: 08238 5085558

j.mayr@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

# JOBS

## IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der  
LINUS WITTICH Medien Gruppe

## Verkauf (m,w,d) gesucht

Wir freuen  
uns auf  
Sie!

**Mitarbeiter m/w/d**  
für Wochenmarkt ab sofort  
auf 450-€-Basis gesucht. FS von Vorteil.  
Hauptsächlich für Mittwoch, Freitag und Samstag.

Kontakt:  
**ROGGENBURGER EIER und GEFLÜGEL**  
Valeria Schick, Abt-Lienhardt-Weg 4, 89297 Roggenburg  
Tel. 07300/919065, info@frischei-schick.de

## WIR SUCHEN DICH ... STARTE MIT UNS DURCH!

Ausbildungsplatz zum  
**Kraftfahrzeugmechatroniker**  
(m/w/d) ab September 2021

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!

*Simon GbR KFZ- und Gartentechnik*  
Am Priel 4 (Gewerbegebiet)  
89297 Roggenburg/Biberach  
info@simon-biberach.de

Bezirksverband  
Schwaben e.V.

Die AWO Schwaben ist Träger von 38 Kindertageseinrichtungen. Für unser **AWO-Haus für Kinder in Weißenhorn/Bereich Kindergarten** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

2 Erzieher (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit

1 Kinderpfleger (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit

Rückfragen und Ihre Bewerbung richten Sie bitte baldmöglichst an:

AWO-Haus für Kinder, z. Hd. Christine Wiringer,  
Herzog-Ludwig-Str. 16, 89264 Weißenhorn, bzw.  
per Mail an [christine.wiringer@awo-schwaben.de](mailto:christine.wiringer@awo-schwaben.de).

Näheres über uns und unsere Einrichtungen:  
[www.awo-schwaben.de](http://www.awo-schwaben.de)

AWO macht Sinn.

# LINUS WITTICH.

## Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!\*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
<b>Abonnements</b> vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
<b>Aufträge/Rechnungen</b> anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
<b>Mahnungen</b> fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
<b>Privatanzeigen</b> service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
<b>Redaktion</b> redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
<b>Reklamation bzgl. Verteilung</b> - Blätter A – M - Blätter N – Z reklamation@wittich-forchheim.de	-40 -27
<b>Allgemeine Servicefragen</b> service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

\*Telefonische Geschäftszeiten:  
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



# HEIM & HAUS®



Bauelemente direkt ab Werk „made in Germany“

- Markisen maßgefertigt bis 14m
- Dachfensterwechsel ohne Brech- und Putzarbeiten
- Dachfensterrollläden passend für alle Fenstertypen
- Rollläden
- Haustüren und Kunststofffenster
- Vordächer
- Terrassenüberdachungen
- Wintergartenbeschattungen
- Senkrechtbeschattungen
- Garagentore

**Jetzt Dachfenster, Fenster und Haustüren modernisieren und dabei von 20% staatlicher Förderung profitieren.**

Ihr persönlicher Fachberater aus Günzburg

**Manfred Guth**

Tel.: 08221 2073844

Mobil: 0173 3503239

Mail: guth.manfred@web.de

Fachberater und Handwerker aus Ihrer Region

Produktion in eigenen deutschen Werken

Beratung Produktion Montage Service

[www.heimhaus.de](http://www.heimhaus.de)

## Neubau von 11 hochwertigen Eigentumswohnungen.

Jetzt Wohntraum in Neu-Ulm verwirklichen!



### AUSSTATTUNG

- Kosten- und umweltschonender KfW-55-Standard
- Moderne Armaturen von Grohe
- Alle Räume mit Fußbodenheizung und Einzelraumregler
- Balkon oder Terasse
- Multimedia-Elektrik mit Smart Home System
- Busch-Jaeger
- Klingelanlage mit Sprech- und Videofunktion

Starten Sie jetzt Ihre virtuelle Besichtigung unter [www.stengel-immobilienservice.de/aktuelle-objekte](http://www.stengel-immobilienservice.de/aktuelle-objekte) oder rufen Sie uns direkt an!

Sebastian Stengel  
Stengel Immobilienservice  
Tel. 075 43 3028234



## Heilpraxis Michael Aigner



**Kopfschmerzen · Migräne  
Knieschmerzen · Rückenschmerzen  
Hüftgelenkschmerzen · Verspannungen ...?**

Termin anfragen unter  
Telefon 07309-928 58 30

**Praxis für alternative Schmerztherapie**  
Heilpraxis Michael Aigner · Köhlerstraße 28  
89264 Weißenhorn · [www.heilpraxis-aigner.de](http://www.heilpraxis-aigner.de)

**NEUE  
Fahrzeuge  
Pössl  
+ Sunlight  
eingetroffen!**

**FREIHEIT  
KANN MAN  
MIETEN**

**Aufgeschoben ist nicht aufgehoben –  
Jetzt den Camper für die Pfingstferien buchen**

**REISEMOBILE FÜR JEDES ZIEL**

**Regional und fair: [www.car2rent.net](http://www.car2rent.net)**  
In 89264 Hegelhofen

**Gesucht. Gefunden. Der Traumjob.**  
[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## Sonderkondition:<sup>1)</sup>

**0,69 %**  
Gebundener  
Sollzinssatz p.a.

**0,69 %**  
Effektiver Jahreszins

**für 10 Jahre fest**

**Zuhause ist es am schönsten.  
Jetzt finanzieren zu Top-Konditionen.**

Träumen Sie vom schönen Häuschen mit Garten? Oder einer schicken Wohnung mitten in der Stadt? Dann schlagen Sie jetzt zu!

Sichern Sie sich die sagenhaft günstigen Konditionen von **Wüstenrot Wohndarlehen Classic** zum Bau oder Kauf Ihrer Wunschimmobilie. Das Angebot gilt auch für Modernisierungen und Anschlussfinanzierungen.

- Die besonderen Vorteile:**
- Zinssicherheit für 10 Jahre
  - Flexible Tilgungsvarianten von 2 % bis 5 % p.a.
  - Bis zu 5 % Sondertilgung p.a. möglich

**Wir beraten Sie gerne.**

**Wüstenrot Service-Center**

Robert-Koch-Str. 2 89257 Illertissen  
Tel. 07303 90 44 28  
Mobil 017823549554  
[kai-lars.clausen@wuestenrot.de](mailto:kai-lars.clausen@wuestenrot.de)

**Beispiel: Wüstenrot Wohndarlehen Classic**

Nettodarlehensbetrag	100.000 €
Sollzinssatz gebunden (fest) für 10 Jahre <sup>2)</sup> p.a.	0,69 %
Effektiver Jahreszins <sup>2)</sup>	0,69 %
Monatliche Rate	224 €
Anfängliche Tilgung p.a.	2 %
Anzahl der Raten	518
Gesamtlaufzeit	43 Jahre, 2 Monate
Zu zahlender Gesamtbetrag	115.699 €

Stand 25.03.2021 - freibleibend. Das Angebot ist kontingenzent.

<sup>1)</sup> Ab 100.000 Euro Darlehenssumme, für Neubau, Kauf, Modernisierung und Anschlussfinanzierung, dinglich gesichert.

<sup>2)</sup> Die Bindungsanzahl beträgt 60 %. Der effektive Jahreszins kann sich noch durch evtl. anfallende Grundbucheintragungskosten erhöhen.



# 6 prämierte Weine zum Vorteilspreis



Das Beste aus Spanien!



SIE SPAREN

# 47%

GEGENÜBER DEM  
EINZELKAUF

+



## Ihr ROTWEIN GOLD PAKET beinhaltet:

### Palador Crianza 2018

Perfekt gereifte Crianza aus der Rioja. ~~15,95 €~~

### Montgó Tempranillo 2019

2-fach prämiertes Tinto von alten Reben. ~~8,95 €~~

### Camino Santo Cabernet Sauvignon 2019

Ein feinwürziger und beliebter Tropfen. ~~9,95 €~~

### Castell Colindres Reserva 2017

Kundenliebling mit reicher Aromenwelt. ~~4,95 €~~

### El Macho Tinto 2019

Beerige Cuvée aus Tempranillo und Bobal. ~~4,95 €~~

### Vitor y Leon Crianza 2017

Aromatischer Wein mit feiner Holznote. ~~5,95 €~~

6 Flaschen +  
2 Gläser

# 29,99 €

6,44€/l

statt ~~54,70 €~~

inkl. 0,99 € Versand

JETZT BESTELLEN: [vinos.de/goldpaket](https://vinos.de/goldpaket)



**Bester Fachhändler**  
Spanien 2020



**Schnelle Lieferung mit DHL**  
in 1-2 Werktagen



**Top-Bewertungen**  
4,9/5 Sterne bei Trustpilot



**Umtauschgarantie**  
ohne Wenn und Aber

Sie erhalten sechs Weine aus Spanien à 0,75l/Fl. und zwei Gläser von Schott Zwiesel gratis dazu. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter [www.vinos.de/goldpaket](https://www.vinos.de/goldpaket). Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Preise verstehen sich inklusive Versand in Deutschland und MwSt. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Knesebeckstraße 86, 10623 Berlin, Tel. 0800 31 50 60 8 (Mo-Fr 8-18 Uhr), zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037).

Online: [vinos.de/goldpaket](https://vinos.de/goldpaket) Artikelnummer: 32235



**JETZT  
GEHT'S LOS!  
URLAUB IN  
DER HEIMAT**

LINUS WITTICH präsentiert

# Treffpunkt Deutschland.de

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps.



Passau: Mittelalter-Feeling im Schatten alter Linden

## Ostbayerns Städte lassen spektakuläre Postkarten-Panoramen lebendig werden

“Groß ist die Welt, besonders oben!”, hat der Schriftsteller Wilhelm Busch einmal geschrieben.

Den Blick und die Gedanken schweifen lassen, zur Ruhe kommen, faszinierende Landschafts-Panoramen genießen und neue Einsichten gewinnen:

Mit beeindruckenden, oft kaum bekannten Aussichtspunkten laden Ostbayerns Städte ein zum überraschenden Perspektivwechsel: Sie lassen Stadt und Natur, große Geschichte und paradiesische Natur miteinander verschmelzen – und machen Städteurlaub zur spektakulären Leinwand.

Zu finden in Neumarkt: Neun Jahrhunderte Geschichte und traumhafter Ausblick Landshut: Rasten, wo einst Bayerns Herzöge residierten und in Dingolfing: Den Blick über das Isartal schweifen lassen.

[treffpunktDeutschland.de/ostbayern](http://treffpunktDeutschland.de/ostbayern)



Blick-vom-Hofgarten-auf-Landshut



Archäologiepark Altmühltal

## Archäologiepark Altmühltal

Auf den Spuren unserer Vorfahren – Eine spannende Zeitreise in die Welt der Neandertaler und Kelten! Beim Betreten der dunklen Klausenhöhlen im Archäologiepark Altmühltal taucht man ein in eine Welt vor über 10.000 Jahren und schickt seine Fantasie auf eine aufregende Reise in die Vergangenheit. [treffpunktdeutschland.de/altmuehital](http://treffpunktdeutschland.de/altmuehital)



Waldwipfelweg Sankt Englmar

## Waldwipfelweg Sankt Englmar

**Hoch hinauf – Auf dem Waldturm unter den Vögeln des Himmels.** 52 Meter über der Erde. Hier fliegen die Vögel auf Augenhöhe. In den umliegenden Baumwipfeln piept und flattert es. Wer sich den 400 Meter langen Pfad spiralförmig nach oben geschraubt hat, steht auf der Plattform des Waldturms in Mailbrunn bei Sankt Englmar. Der Blick schweift über den Bayerischen Wald und das Donautal. Bei gutem Wetter krönen die Alpen den südlichen Horizont und man kann mit dem Fernglas sogar die Zugspitze ausmachen.

Die einen sind überwältigt vom Fernblick, die anderen suchen ein Nervenkitzel in den vielen Klettermöglichkeiten im „Inneren“ des Turms. Schwindelfreiheit ist gefragt, vor allem wenn man ganz lässig in den freihängenden Liegenetzen schweben möchte. Es gilt, das Handy fest zu halten, wer ein Selfie machen will. Einfach nach unten gehen? Es geht flotter in den beiden Röhrenrutschen. Das Abenteuer geht weiter, auf dem Pfad der Optischen Phänomene, im „Haus am Kopf“, auf dem Naturerlebnispfad oder bei den Alpakas, Lamas, Schwarznasenschafen und den Kängurus. [treffpunktDeutschland.de/sankt-englmar](http://treffpunktDeutschland.de/sankt-englmar)



## Treffpunkt-Deutschland App

Einfach QR-Code scannen. App installieren. Los gehts.



Eseltouren durch das sonnige Labertal

## Mit Vierbeinern auf Wanderschaft Eseltouren durch das Labertal

Lange Ohren, große Kulleraugen und eine zottelige Mähne. Ein Blick und man hat sie in sein Herz geschlossen. Auf alle Tierliebhaber und Naturbegeisterte wartet in Wolfertshofen im Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz ein Erlebnis der besonderen Art. Benjamin, Vroni, Luigi, Mario, Sina und Fred. So heißen die vierbeinigen Wanderführer, mit denen man bei begleiteten Esel-Touren durch die unberührten Fluss- und Felsenlandschaften des Naturparks Altmühltal spaziert. Schon nach kurzer Zeit schenken einem die liebevollen Grottiere ihr Vertrauen. Ein erstes Beschnuppern und los geht's. [treffpunktDeutschland.de/neumarkt](http://treffpunktDeutschland.de/neumarkt)

# Auto Steck

Karosserie- und Fahrzeugtechnik

Thomas Steck

Heimgartenstraße 18  
89264 Weißenhorn/Attenhofen

Telefon: 07309 9139993  
E-Mail: info@auto-steck.de  
Web: auto-steck.de

KFZ-Reparatur  
Unfallinstandsetzung  
Karosseriearbeiten  
Reifenservice  
Autoglas  
Klimaanlagenservice  
Oldtimerrestauration  
Gebrauchtwagen  
Neuwagen

**GTÜ** Ingenieurbüro Macho  
Ihre Kfz-Prüfstelle in Weißenhorn

Benzstraße 3, ☎ 07309-4014670  
www.gtue-pruefstelle-macho.de

Mo. - Fr. 9-12 + 13-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr



**Jede Woche** Sommer-Öffnungszeiten:  
8.00 - 13.30 Uhr.

**Fischverkauf** *Fila-fisch*

**Jeden Freitag beim**  
**V-Markt Weißenhorn**

Wir halten für Sie eine reichhaltige Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen bereit. Delikater Räucherfisch sowie unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung

**Große Auswahl an belegten Fischbrötchen.**

**Fisch & Feinkost Carmen Lutz**

**AB SOFORT WINTERRABATT**

Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann gut und günstig



Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

**Friedbert Blersch e.K.**  
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmetingen  
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029  
www.blersch-insektenschutz.de  
E-Mail: info@blersch-insektenschutz.de



ab 90€/Tag

**K & R Wohnmobilvermietung**

Rolf Nowocyn · Grabenstr. 4  
D-89281 Altenstadt-Filzingen

Tel. +49 160 724 9 427  
urlaub@kr-womo.de  
www.kr-womo.de

Jederzeit erreichbar



**RAUS TAUSCH WOCHEN** erdgas

Die veraltete Heizung modernisieren und sparen – jetzt mit den Raustauschwochen Förderung und Prämie sichern! Mehr Info :  
www.erdgas-schwaben.de/raustauschwochen

**Energie für heute und morgen**

Mein ÖkoGas – 100% CO<sub>2</sub>-neutral



**Echt fair für Ihre Zukunft**  
erdgas-schwaben.de

**erdgas schwaben**  
sicher, günstig, nah

**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.




**Auch in der Zeit der Trauer**

**sind wir für Sie da.**

**Nachrufanzeigen in Ihren Amts- und Mitteilungsblättern**

Ich berate Sie gerne.

**Josef Mayr**, Regionalverkaufsleiter Mobil:  
0177/9159856, Telefon: 08238/508 55 57  
E-Mail: j.mayr@wittich-forchheim.de

**WITTICH**  
**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

## Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für den **Weißhorne Stadtanzeiger**

• Teilbezirk Grafertshofen (163 Exemplare)

### Interessiert?

Sie sind wöchentlich am **Donnerstag und/oder Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

### Bewerbungen bitte

**telefonisch** unter: **09191/7232-27 oder -40**  
**oder**  
**per E-Mail:** [vertrieb@wittich-forchheim.de](mailto:vertrieb@wittich-forchheim.de)  
**per WhatsApp:** 0177 9159845  
**online** unter: [zusteller.wittich-forchheim.de](http://zusteller.wittich-forchheim.de)

**LINUS WITTICH Medien KG**  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Gardinenpflege & Nähservice

## JOHANNA KÖBEL



### Gardinenpflege

Rundum-Service für Ihre Gardinen: Reinigung mit Abhol- & Bringservice

### Nähservice

Gardinen, Tischwäsche, Kissenhüllen usw.

### Polsterarbeiten

Eckbänke, Sessel und Stühle usw.

Tel. 07309 927375 oder 0152 26550194 · Schulstr. 37 · Weißhorn

Baumfällungen | Rodungen jeglicher Art | Baumpflege



## Baumarbeiten & Gartenservice LINDLEIN

Peter Lindlein | Fachagrarwirt  
89192 Rammingen  
Tel. 01578 / 221 47 26  
[www.bug-lindlein.de](http://www.bug-lindlein.de)

Heckenschnitt | Obstbaumschnitt | Gartenpflege

## KartoffelMüller

[www.kartoffel-mueller.de](http://www.kartoffel-mueller.de)

Endlich sind sie da –  
frische Kartoffeln  
aus neuer Ernte!



Outside  
Store

KartoffelMüller Outside-Store · Hauptstr. 58 · 89278 Nersingen/Straß  
[info@kartoffel-mueller.de](mailto:info@kartoffel-mueller.de) · Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8 bis 16 Uhr



SEIT JANUAR  
WIEDER REGULÄR  
FÜR SIE  
GEÖFFNET!

**illerSENIO**  
Ihre Caritas im Illertal

ILLERSENIO TAGESPFLEGE. IN BELLENBERG UND BUCH  
**EIN SCHÖNER TAG. MIT SICHERHEIT.**

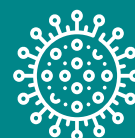
### Bunte Abwechslung statt Corona-Tristesse...

- Unser Fahrdienst holt Sie am Morgen zuhause ab und bringt Sie am Abend wieder in Ihre eigenen vier Wände.
- Wir gestalten Ihren Tag individuell, z.B. mit Gruppenspielen, Handarbeiten, Musizieren, Gärtnern, Biografiearbeit, Sturzprävention.
- Sie genießen ein ausgewogenes Frühstück, ein frisches Mittagsmenü von illerGASTRO sowie am Nachmittag Kaffee und Kuchen.

Tagespflege zu Corona-Zeiten? Wir sagen ja! Mit gutem Gewissen.

Und gutem Hygiene-konzept. Wie das geht, verraten wir Ihnen gerne...

Ihre Ansprechpartnerin:  
Franziska Valenta, Tel. 07306/9677-280  
E-Mail: [franziska.valenta@illersenio.de](mailto:franziska.valenta@illersenio.de)





**Merkle** GmbH

- ✓ **Zimmerei**
- ✓ **Dachfenster**
- ✓ **Innenausbau**
- ✓ **Dachsanierung**

89264 Weißenhorn  
OT Biberachzell  
Weißenhorn Str. 4

Tel. 07309 3166  
www.zimmerei-merkle.de



**WIR SUCHEN IN WEISSENHORN UND UMGREIS**

Für eine Familie mit Kindern und Oma ein Mehrfamilienhaus zum Kauf

- gerne 3 Parteien
- Erdgeschoss mit großzügigem Gartenanteil
- Kaufpreis bis max. EUR 1.000.000
- ruhig gelegen

Anfragen bitte an:  
striemer@tentschert.de  
0731 37952210



**Regionaler Geschäftsführer sucht für sich und seine Familie**

ein Einfamilienhaus in schöner Lage, um seine Kinder im Garten toben lassen zu können. Die Finanzierung stellt keinerlei Probleme dar. Auf Ihren Anruf freuen wir uns. Ansprechpartner: **Herr Dietrich**,  
Tel.: 0731/71577-15, E-Mail: t.dietrich@garant-immo.de

GARANT Immobilien Tel. 0731 / 71 577-0 www.garant-immo.de

www.autoteile-schwer.de

**AUTOTEILE SCHWER**

**AB 25. MAI BEI DER OMV!**

**SCHWER ZU GLAUBEN – WIR ZIEHEN UM.**

An der alten Ziegelei 7A - Vöhringen/Illerberg - 07309-5511 - info@autoteile-schwer.de

**VERKAUF • VERMIETUNG • BEWERTUNG**

**EXCELLENCE**  
Maklerhaus

Ihre Immobilie überzeugend, sympathisch und kompetent vermitteln. Das ist meine Aufgabe als Fachmakler.

**Sabrina Abele**  
Telefon 08221. 201 39 70  
post@ex-ma.de  
Wätteleplatz 4 | 89312 Günzburg

zert. Immobilienmaklerin (IHK)  
Immobilienbewertung (IHK)



ex-ma

**Fliesen- und Natursteinverlegung**

**Andreas Sauer**  
Meisterbetrieb

Jägerweg 22, 89297 Roggenburg-Schießen  
Tel: (0 73 00) 9213 71, Fax 92 13 72, Handy 0177 / 4924639

**ANGEBOT DER WOCHE**  
25.05. BIS 05.06.

**Stötter**  
IMMER DAS BESTE!

SCHWEINERÜCKENSTEAK mariniert, mager & zart	100g   1,15€
GULASCH GEMISCHT mager & saftig	100g   1,42€
TIROLER JAGDWURST geraucht - deftig	100g   1,58€
SCHINKENSPECK rauchhart	100g   1,38€
ALLGÄUER BERGKÄSE Deutscher Schnittkäse mit 45 % Fett i. Tr.	100g   1,28€

**28 Jahre Endres Immobilien in Pfaffenhofen.**

Für einen solventen Kunden suchen wir eine Wohnung zum Kauf in Weißenhorn oder Pfaffenhofen. Gerne auch vermietet.

Für den guten Verkauf Ihrer Immobilie hänge ich mich gerne rein!

www.endres-immobilien.de  
info@endres-immobilien.de  
89284 Pfaffenhofen  
Tel. (07302) 96 96 11  
Fax (07302) 96 96 40




**URLAUBSZEIT:**

Unser Hauptgeschäft in der Memmingerstraße ist in der Zeit vom **25.05. bis 29.05.21** geschlossen. Unsere Filiale im Rewe-Markt in der **Herzog-Georg-Straße** ist **täglich von 7 bis 20 Uhr geöffnet**.

Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißenhorn  
Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4  
www.metzgerei-stoetter.de

